

'19/'20

Deutscher Wein Statistik



Willkommen
in besten Lagen.

deutscheweine.de

Weinmarkt 2018

Der Weinjahrgang 2018 war ein absoluter Ausnahmejahrgang. Nach dem frühesten Weinlesestart seit Beginn der Aufzeichnungen haben die deutschen Weinerzeuger gute Qualitäten in großer Menge eingebracht. Trotz extremen Wassermangels ist die Weinmosterntemenge mit 10,4 Millionen Hektolitern unerwartet hoch ausgefallen. Dies entspricht einem 18-prozentigen Plus gegenüber dem zehnjährigen Mittel von 8,8 Millionen Hektolitern und der größten Ernte seit 2007. Den Reben hat die trocken-heiße Witterung des Sommers mehr genutzt als geschadet. Dadurch präsentierten sich die Trauben bis in den Oktober hinein kerngesund, aromatisch und hoch reif. Bundesweit konnten ausgesprochen fruchtbare Weißweine und farbkraftige, vollmundige Rotweine geerntet werden, die vom Basis- bis zum Premiumsegment ein erstklassiges Preis-Genussverhältnis bieten.

WEINUMSATZ IN DEUTSCHLAND GESTIEGEN

Der Wert der hierzulande eingekauften Weine ist 2018 im Vergleich zum Vorjahr um rund ein Prozent gestiegen. Gleichzeitig wurden in Deutschland 3,3 Prozent weniger Weine eingekauft als 2017. Der Durchschnittspreis für einen Liter Wein im LEH legte um 17 Cent auf 3,09 €/l zu. Für deutsche Weine gaben die Verbraucher im Schnitt 3,39 €/l aus, was einem Plus von 24 Cent pro Liter entspricht. Der gemittelte Preis für den Weineinkauf heimischer Weine beim Erzeuger und über den Weinfach- bzw. Onlinehandel ist moderat um fünf Cent auf 6,80 €/l gestiegen.

Am Gesamtwert der eingekauften Weine hatten die deutschen Anbieter 2018 einen unverändert hohen Marktanteil von 51 Prozent und von 45 Prozent an den Weinmengen. Mit einem Anteil von jeweils 15 Prozent am Weinumsatz und -absatz liegen die Weine aus Italien auf Platz zwei, gefolgt von Frankreich (12 % Umsatz, 13 % Absatz) und Spanien (8 % Umsatz, 9 % Absatz).

Der Lebensmittelhandel hat seine Position als wichtigste Weineinkaufsstätte im vergangenen Jahr behauptet. 78 Prozent aller Weine wurden dort eingekauft, davon unverändert 50 Prozent in Discountmärkten. Die klassischen Supermärkte kommen auf einen Marktanteil von 17 Prozent, die großen SB-Warenhäuser auf stabile elf Prozent. Die Direktvermarkter konnten ihren Absatz um ein Prozent steigern und ihren Marktanteil auf elf Prozent ausbauen. Der Online-Weinhandel hatte im vergangenen Jahr einen Marktanteil von vier Prozent an allen eingekauften Weinen.

DURCHSCHNITTSPREIS IM WEINEXPORT AUF REKORDHOCH

Die Verbraucher im Ausland haben im vergangenen Jahr so viel wie noch nie für deutschen Wein gezahlt. 2018 stieg der Durchschnittspreis für einen Liter exportierten Wein um 15 Cent auf 3,04 €. Er hat damit erstmals die drei Euro-Marke überschritten und sich im Vergleich zum Jahr 2002 exakt verdoppelt.

Der Gesamtexportwert deutscher Weine belief sich 2018 auf 307 Millionen Euro und ist damit gegenüber dem Vorjahr weitestgehend konstant geblieben. Die ausgeführten Weinmengen waren mit einer Million Hektolitern um fünf Prozent gegenüber dem Vorjahr rückläufig, was auch den geringen Erträgen der 2017er Ernte geschuldet war. Die deutschen Weinexporteure setzen seit vielen Jahren auf Qualität, die kontinuierlich gestiegenen Durchschnittspreise zeigen, dass sie damit auf dem richtigen Weg zu einer höheren Wertschöpfung sind.

Die Entwicklung der deutschen Weinexporte muss differenziert nach den einzelnen Märkten betrachtet werden. Im vergangenen Jahr haben sich insbesondere die Ausfuhren nach Skandinavien positiv entwickelt. Mit 159.000 Hektolitern exportiertem Wein im Wert von 49 Millionen Euro liegen Norwegen, Schweden und Finnland zusammengenommen an zweiter Stelle hinter den USA im Ranking der wichtigsten Weinexportdestinationen. Den größten Wertzuwachs in Höhe von sieben Millionen Euro konnten die deutschen Weinexporteure in Großbritannien erzielen, das nach dem zweiten wachstumsstarken Jahr in Folge wieder auf den dritten Platz vor Norwegen gestiegen ist. In den USA sind die deutschen Weißweine und insbesondere der Riesling einem zunehmenden Wettbewerb mit Weinen aus dem eigenen Land ausgesetzt. Dies spiegelt sich in Rückgängen von zehn bzw. neun Prozent im Wert und der Menge der exportierten Weine wieder. Nach wie vor wird in den Vereinigten Staaten aber noch rund ein Viertel des gesamtdeutschen Weinexporterlöses erzielt. China hat mit einem Exporterlös von 17 Millionen Euro trotz eines Rückgangs von elf Prozent seinen fünften Platz behauptet. Für den japanischen Markt ist nach dem Wegfall der Weineinfuhrzölle durch das JEFTA-Freihandelsabkommen wieder mit steigenden Ausfuhren zu rechnen.



Wine Market 2018

The 2018 vintage proved absolutely exceptional. In the aftermath of the earliest start to harvest in recorded history, Germany's wine producers ultimately brought in large quantities of high-quality grapes. Despite the extreme scarcity of water, 10.4 million hectoliters of grape must were harvested, an unexpectedly high figure. This represents an 18 percent jump over the ten-year average of 8.8 million hectoliters, and the largest harvest since 2007.

The vines appear to have profited more than suffered under the dry, hot summer weather. The conditions allowed the grapes to hang well into October: ripe, healthy and with plentiful aromatics. Growers across Germany reported that their harvests were ideally suited for notably fruity white wines and intensely colored, full-bodied red wines. When all is said and done, this vintage will offer excellent quality and value along the entire spectrum from entry level to premium wines.

WINE SALES RISE IN GERMANY

The total value of wine purchased domestically in Germany rose by one percent in a year-on-year comparison. This came despite a 3.3 percent drop in sales of wine by volume compared with 2017. The average retail price for a liter of wine rose by 17 cents to 3.09 €/l. Consumers paid 3.39 €/l on average for German wines, which corresponds to a plus of 24 cents. Average prices for ex cellar wine purchases and from specialty and online wine sellers climbed moderately by five cents to 6.80 €/l.

German producers maintained a 51 percent market share of all wines purchased domestically, as well as 45 percent share by volume. Italian wine imports held a 15 percent share of both revenues and volume, enough for second place; France (12 % revenues, 13 % volume) and Spain (8 % revenues, 9 % volume) followed.

Retail supermarkets remained the most important sales channel this past year. 78 percent of all wines were purchased there, including 50 % at discount markets (unchanged from the year prior). Classic supermarkets achieved a 17 percent market share, while hypermarkets stood at a stable 11 percent. Direct sales channels raised their sales by one percent and their market share to eleven percent. Online wine sellers claimed a four percent market share for all purchased wines last year.

AVERAGE PRICES FOR WINE EXPORTS AT RECORD HIGH

Consumers outside Germany spent more than ever before on German wines last year. 2018 saw the average price for one liter of exported wine rise by 15 cents to 3.04 €. This marked the first time that it had crossed the three euro threshold, reaching precisely twice the value observed in 2002.

The overall export value of German wines totaled 307 million euros in 2018, which is broadly unchanged from the year prior. One million hectoliters of wine were sent outside Germany's borders, a five percent year-on-year drop that can be attributed to the low yields from the 2017 harvest. In recent years, German wine exporters have focused diligently on quality. The results affirm that this strategy, which encourages continuously rising average prices, has been an effective one for the German wine industry. Performance varied significantly between the various export markets for German wine. Exports to Scandinavia in particular have boomed in recent years. Taken together, the 159,000 hectoliters of wine exported to Norway, Sweden and Finland represent 49 million euros, which is second only to the USA. The greatest growth by value (seven million euros) came in exports to Great Britain, which climbed strongly for the second straight year. The country now stands in third place, ahead of Norway. In the USA, German white wines, and in particular Rieslings, are increasingly coming into competition with that nation's domestic wines. This was reflected in a ten percent drop in value and nine percent fall in volume of wines exported to that nation. Even so, the United States still represents one quarter of all German wine export revenues. China imported 17 million euros of wine from Germany; while that figure is eleven percent below the year prior, it remained good enough for fifth place. On the Japanese market, the elimination of wine import duties through the JEFTA free trade agreement is expected to bring rising exports in the years to come.



Inhalt

| | | |
|-----------------------------|--|---------|
| Rebflächen | | |
| Übersicht 1 | Rebflächen nach Ländern 1990 – 2018 | 6 |
| Übersicht 2 | Betriebe in Deutschland mit bestockter Rebfläche 2010 und 2016 | 7 |
| Übersicht 3 | Bestockte Rebfläche Rebsorten nach Anbaugebieten 2018 | 8 – 9 |
| Übersicht 4 | Bestockte Rebflächen nach Rebsorten 2017/2018 | 10 |
| Übersicht 5 | Bestockete Rebflächen nach Rebsorten 1970 – 2018 | 11 |
| Übersicht 6 | Weltweiter Anbau wichtiger Rebsorten 2015 | 12 – 13 |
| Weinerzeugung | | |
| Übersicht 7 | Weinproduktion nach Ländern 1990 – 2018 | 14 |
| Übersicht 8 | Mostertrag und qualitative Einteilung der Ernte 2018 | 15 |
| Übersicht 9 | Flächenerträge der Weinmosternten 2008 – 2018 | 16 |
| Übersicht 10 | Weinmosternten und Qualitätsbeurteilung 1973 – 2018 | 17 |
| Übersicht 11 | Weinerzeugung 2013 – 2018 | 18 |
| Übersicht 12 | Weinerzeugung 2018 nach Anbaugebieten | 19 |
| Qualitätsweinprüfung | | |
| Übersicht 13 | Qualitätsweinprüfung 2014 – 2018: Geprüfte Weinmengen | 20 |
| Übersicht 14 | Qualitätsweinprüfung 2018: Geprüfte Weinmengen nach Weinarten | 21 |
| Übersicht 15 | Qualitätsweinprüfung 2018: Geprüfte Weinmengen nach Geschmacksrichtungen | 22 |
| Übersicht 16 | Qualitätsweinprüfung 2018: Geprüfte Weinmengen nach Qualitätsstufen | 23 |
| Weinexport | | |
| Übersicht 17 | Wichtige Weinexportländer 1990 – 2018 | 24 |
| Übersicht 18 | Weinexport 2000 – 2018 | 25 |
| Übersicht 19 | Weinexport 2017/2018 nach Weinarten | 26 |
| Übersicht 20 | Weinexport 2017/2018 nach Ländern | 27 |
| Weinimport | | |
| Übersicht 21 | Weinimport nach Deutschland 2017/2018 | 28 |
| Übersicht 22 | Weinimport nach Deutschland nach Lieferländern 2017/2018 | 29 |
| Weinbilanz | | |
| Übersicht 23 | Trinkweinbilanzen Deutschland 2012/2013 – 2017/2018 | 30 |
| Weinkonsum | | |
| Übersicht 24 | Weinkonsum in ausgewählten Ländern 1990 – 2018 | 31 |
| Übersicht 25 | Verbrauch an Getränken in Deutschland 2010 – 2018 | 32 |
| Weineinkauf | | |
| Übersicht 26 | Ausgaben für alkoholische Getränke 2014 – 2018 | 33 |
| Übersicht 27 | Marktanteile der Herkunftsländer 2014 – 2018 | 34 |
| Übersicht 28 | Anteil der Weinarten 2014 – 2018 | 35 |
| Übersicht 29 | Marktanteile der Weinanbaugebiete 2014 – 2018 | 36 |
| Übersicht 30 | Anteil des Weinkonsums in Verbrauchergebieten 2018 | 37 |

Table of content

Winegrape Areas

| | | |
|---------|---|---------|
| Table 1 | Winegrape areas 1990 – 2018 (selected countries) | 6 |
| Table 2 | Structure of commercial cultivation of winegrape areas in Germany 2010 and 2016 | 7 |
| Table 3 | Winegrape areas and important grape varieties 2018 (regional overview) | 8 – 9 |
| Table 4 | Winegrape areas 2017/2018 (varietal overview) | 10 |
| Table 5 | Winegrape areas 1970 – 2018 (varietal overview) | 11 |
| Table 6 | Global cultivation of key grape varieties (international overview) 2015 | 12 – 13 |

Wine Production

| | | |
|----------|--|----|
| Table 7 | Wine production 1990 – 2018 (selected countries) | 14 |
| Table 8 | Grape must yields and potential quality categories of the 2018 harvest | 15 |
| Table 9 | Grape must yields in hl/ha (regional and vintage overview) 2008 – 2018 | 16 |
| Table 10 | Qualitative survey of German grape must yields (statistical) 1973 – 2018 | 17 |
| Table 11 | Wine production 2013 – 2018 | 18 |
| Table 12 | Wine production 2018 by wine-growing region | 19 |

Quality Control Tests

| | | |
|----------|---|----|
| Table 13 | Quality control tests: total quantity 2014 – 2018 | 20 |
| Table 14 | Quality control tests 2018: types of wine tested (regional overview) | 21 |
| Table 15 | Quality control tests 2018: styles of wine tested (regional overview) | 22 |
| Table 16 | Quality control tests 2018: quality categories of wine tested (regional overview) | 23 |

Wine Exports

| | | |
|----------|---|----|
| Table 17 | Exports by wine-producing countries 1990 – 2018 | 24 |
| Table 18 | Wine exports 2000 – 2018 | 25 |
| Table 19 | Wine exports by quality, volume and color 2017/2018 | 26 |
| Table 20 | Wine exports by country 2017/2018 | 27 |

Wine Imports

| | | |
|----------|---|----|
| Table 21 | Wine imports by quality, type and color 2017/2018 | 28 |
| Table 22 | Wine imports by country of origin 2017/2018 | 29 |

Stocks / Depletions

| | | |
|----------|--|----|
| Table 23 | German wine production + imports vs. consumption + exports 2012/2013 – 2017/2018 | 30 |
|----------|--|----|

Wine Consumption

| | | |
|----------|--|----|
| Table 24 | Wine consumption in selected countries 1990 – 2018 | 31 |
| Table 25 | Beverage consumption in Germany 2010 – 2018 | 32 |

Consumer Buying Trends

| | | |
|----------|---|----|
| Table 26 | Expenditure on alcoholic beverages 2014 – 2018 | 33 |
| Table 27 | Consumer buying trends by country of origin 2014 – 2018 | 34 |
| Table 28 | Consumer buying trends by type 2014 – 2018 | 35 |
| Table 29 | Consumer buying trends by German region of origin 2014 – 2018 | 36 |
| Table 30 | Consumer buying trends in Germany 2018 | 37 |

Übersicht / Table 1

Rebflächen nach Ländern 1990 – 2018

Winegrape areas 1990 – 2018 (selected countries)

| Länder/ Countries | Rebflächen/Vineyard areas in 1.000 ha | | | | | | Veränderung/Change in % | |
|--------------------------|--|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|----------------------------|------------|
| | 1990 | 2000 | 2010 | 2016 | 2017 | 2018* | 1990/2018 | 2017/2018 |
| Spanien (ES) | 1.532 | 1.174 | 1082 | 975 | 968 | 969 | -36,7 | 0,1 |
| China (CN) | 123 | 283 | 539 | 864 | 865 | 875 | 611,4 | 1,2 |
| Frankreich (FR) | 939 | 917 | 818 | 786 | 788 | 793 | -15,5 | 0,6 |
| Italien (IT) | 1.024 | 908 | 795 | 690 | 699 | 705 | -31,2 | 0,9 |
| Türkei (TR) | 581 | 581 | 514 | 468 | 448 | 448 | -22,9 | 0,0 |
| USA (US) | 301 | 413 | 404 | 441 | 434 | 439 | 45,8 | 1,2 |
| Argentinien (AR) | 210 | 209 | 228 | 224 | 222 | 218 | 3,8 | -1,8 |
| Chile (CL) | 120 | 174 | 200 | 209 | 213 | 212 | 76,7 | -0,5 |
| Portugal (PT) | 379 | 261 | 243 | 195 | 194 | 192 | -49,3 | -1,0 |
| Rumänien (RO) | 245 | 248 | 205 | 191 | 191 | 191 | -22,0 | 0,0 |
| Australien (AU) | 59 | 140 | 170 | 145 | 145 | 146 | 147,5 | 0,7 |
| Südafrika (ZA) | 100 | 117 | 131 | 129 | 128 | 126 | 26,0 | -1,6 |
| Griechenland (EL) | 150 | 129 | 115 | 105 | 106 | 106 | -29,3 | 0,0 |
| Deutschland (DE) | 95 | 105 | 102 | 102 | 103 | 103 | 8,4 | 0,0 |
| Russland | ** | ** | ** | 85 | 90 | 92 | ** | 2,2 |
| Brasilien (BR) | ** | ** | 92 | 86 | 84 | 82 | ** | -2,4 |
| Ungarn (HU) | 138 | 91 | 68 | 68 | 68 | 69 | -50,0 | 1,5 |
| Bulgarien | ** | ** | ** | 64 | 65 | 66 | ** | 1,5 |
| Österreich (AT) | 58 | 51 | 50 | 46 | 48 | 49 | -15,5 | 2,1 |
| Neuseeland (NZ) | 6 | 13 | 37 | 39 | 39 | 39 | 550,0 | 0,0 |
| Schweiz (CH) | 15 | 15 | 15 | 15 | 15 | 15 | 0,0 | 0,0 |
| Welt/World | 8.381 | 7.847 | 7.645 | 7.585 | 7.425 | 7.449 | -11,1 | 0,3 |
| EU/European Union | 4.121 | 3.547 | 3.654 | 3.317 | 3312 | ** | ** | ** |

Gesamtrebfläche (mit Erzeugung von Tafeltrauben, Rosinen etc.) / total vineyard area (incl. table grapes, raisins etc.)

* Vorhersage / Forecast OIV

** Vergleichszahlen fehlen / no figures available

Quelle / Source: Deutsches Weininstitut, nach Angaben des Office International de la Vigne et du Vin, Paris

Übersicht / Table 2

Betriebe (ab 0,5 ha) mit bestockter Rebfläche 2010 und 2016

Structure of commercial cultivation of winegrape areas in Germany 2010 and 2016

| Betriebsgröße (Rebfläche in ha) / Size (vineyard area in ha) | 2010 | | 2016 | | Veränderung (%) / Change (%) | |
|---|---------------------------|------------------------------|---------------------------|------------------------------|---------------------------------|------------------------------|
| | Betriebe / Enterprises | Rebfläche / Vineyard area | Betriebe / Enterprises | Rebfläche / Vineyard area | Betriebe / Enterprises | Rebfläche / Vineyard area |
| 0,5 bis 1,0 / from 0,5 to 1,0 | 5.660 | 4.039 | 3.316 | 2.371 | -41,4 | -41,3 |
| 1,0 bis 3,0 / from 1,0 to 3,0 | 6.294 | 11.172 | 4.684 | 8.356 | -25,6 | -25,2 |
| 3,0 bis 5,0 / from 3,0 to 5,0 | 2.620 | 10.285 | 2.073 | 8.090 | -20,9 | -21,3 |
| 5,0 bis 10,0 / from 5,0 to 10,0 | 3.310 | 23.687 | 2.787 | 20.225 | -15,8 | -14,6 |
| 10,0 bis 20,0 / from 10,0 to 20,0 | 2.057 | 28.092 | 2.181 | 30.149 | 6,0 | 7,3 |
| 20,0 und mehr / 20,0 and more | 617 | 20.183 | 890 | 29.760 | 44,2 | 47,5 |
| Insgesamt / Total | 20.558 | 97.458 | 15.931 | 98.951 | -22,5 | 1,5 |

Quelle / Source: Statistisches Bundesamt / Federal Statistical Office (Destatis)

Übersicht / Table 3

Bestockte Rebflächen und wichtige Rebsorten nach Anbaugebieten 2018

Winegrape areas and important grape varieties 2018 (regional overview)

| Anbaugebiet (ha) / Wine-growing region Anteil weiß : rot / Proportion white : red | Rebsorten / Grape varieties | Rebfläche in ha / Vineyard area in ha | Rebfläche in % / Vineyard area in % |
|--|--------------------------------|--|--|
| Rheinessen, 26.758 ha 71 : 29 | Riesling | 4.738 | 17,7 |
| | Müller-Thurgau | 4.187 | 15,6 |
| | Dornfelder | 3.374 | 12,6 |
| | Silvaner | 2.162 | 8,1 |
| | Grauer Burgunder | 1.835 | 6,9 |
| | Spätburgunder | 1.470 | 5,5 |
| | Weißer Burgunder | 1.381 | 5,2 |
| | Portugieser | 1.108 | 4,1 |
| | Kerner | 754 | 2,8 |
| | Scheurebe | 703 | 2,6 |
| Pfalz, 23.554 ha 65 : 35 | Riesling | 5.865 | 24,9 |
| | Dornfelder | 2.902 | 12,3 |
| | Müller-Thurgau | 1.875 | 8,0 |
| | Grauer Burgunder | 1.716 | 7,3 |
| | Spätburgunder | 1.683 | 7,1 |
| | Portugieser | 1.343 | 5,7 |
| | Weißer Burgunder | 1.303 | 5,5 |
| | Kerner | 765 | 3,2 |
| Baden, 15.828 ha 59 : 41 | Spätburgunder | 5.389 | 34,0 |
| | Müller-Thurgau | 2.397 | 15,1 |
| | Grauer Burgunder | 2.129 | 13,5 |
| | Weißer Burgunder | 1.546 | 9,8 |
| | Gutedel | 1.094 | 6,9 |
| | Riesling | 1.019 | 6,4 |
| Württemberg, 11.461 ha 32 : 68 | Trollinger | 2.139 | 18,7 |
| | Riesling | 2.122 | 18,5 |
| | Lemberger | 1.760 | 15,4 |
| | Schwarzriesling | 1.379 | 12,0 |
| | Spätburgunder | 1.340 | 11,7 |
| Mosel, 8.798 ha 91 : 9 | Riesling | 5.446 | 62,0 |
| | Müller-Thurgau | 930 | 10,6 |
| | Elbling | 476 | 5,4 |
| | Spätburgunder | 408 | 4,6 |
| | Weißer Burgunder | 347 | 3,9 |

Quelle / Source: Statistisches Bundesamt / Federal Statistical Office (Destatis)

Übersicht / Table 3

Bestockte Rebflächen und wichtige Rebsorten nach Anbaugebieten 2018

Winegrape areas and important grape varieties 2018 (regional overview)

| Anbaugebiet (ha) / Wine-growing region Anteil weiß : rot / Proportion white : red | Rebsorten / Grape varieties | Rebfläche in ha / Vineyard area in ha | Rebfläche in % / Vineyard area in % |
|--|--------------------------------|--|--|
| Franken, 6.130 ha 82 : 18 | Müller-Thurgau | 1.538 | 25,1 |
| | Silvaner | 1.501 | 24,5 |
| | Bacchus | 750 | 12,2 |
| | Riesling | 336 | 5,5 |
| | Domina | 322 | 5,3 |
| Nahe, 4.237 ha 76 : 24 | Riesling | 1.221 | 28,8 |
| | Müller-Thurgau | 522 | 12,3 |
| | Dornfelder | 419 | 9,9 |
| | Grauer Burgunder | 332 | 7,8 |
| | Weißer Burgunder | 301 | 7,1 |
| | Spätburgunder | 284 | 6,7 |
| Rheingau, 3.211 ha 86 : 14 | Riesling | 2.505 | 78,0 |
| | Spätburgunder | 392 | 12,2 |
| Saale-Unstrut, 786 ha 74 : 26 | Müller-Thurgau | 117 | 14,8 |
| | Weißer Burgunder | 109 | 14,0 |
| | Riesling | 70 | 8,9 |
| | Dornfelder | 54 | 6,9 |
| | Bacchus | 50 | 6,6 |
| | Silvaner | 48 | 5,8 |
| Ahr, 563 ha 17 : 83 | Spätburgunder | 368 | 65,4 |
| | Riesling | 46 | 8,2 |
| | Frühburgunder | 35 | 6,2 |
| Sachsen, 501 ha 82 : 18 | Müller-Thurgau | 71 | 14,2 |
| | Riesling | 68 | 13,6 |
| | Weißer Burgunder | 62 | 12,4 |
| | Grauer Burgunder | 47 | 9,4 |
| | Spätburgunder | 39 | 7,8 |
| Mittelrhein, 470 ha 85 : 15 | Riesling | 308 | 65,5 |
| | Spätburgunder | 46 | 9,8 |
| | Müller-Thurgau | 23 | 4,9 |
| Hessische Bergstraße, 467 ha 79 : 21 | Riesling | 192 | 41,1 |
| | Grauer Burgunder | 53 | 11,3 |
| | Spätburgunder | 51 | 11,0 |

Quelle / Source: Statistisches Bundesamt / Federal Statistical Office (Destatis)

Übersicht / Table 4

Bestockte Rebfläche nach Rebsorten 2017/2018

Winegrape areas 2017/2018 (varietal overview)

| Rebsorten / Grape varieties | 1995 | 2017 | | 2018 | | Veränderung seit 1995 / Change since 1995 (ha) | |
|--------------------------------|----------------|----------------|-------------|----------------|-------------|---|----------------|
| | ha | ha | % | ha | % | plus | minus |
| Riesling | 23.139 | 23.809 | 23,2 | 23.960 | 23,3 | 821 | |
| Müller-Thurgau | 23.489 | 12.397 | 12,1 | 12.057 | 11,7 | | -11.432 |
| Grauburgunder | 2.535 | 6.402 | 6,2 | 6.713 | 6,5 | 4.178 | |
| Weißburgunder | 1.822 | 5.334 | 5,2 | 5.540 | 5,4 | 3.718 | |
| Silvaner | 7.546 | 4.853 | 4,7 | 4.744 | 4,6 | | -2.802 |
| Kerner | 7.560 | 2.591 | 2,5 | 2.463 | 2,4 | | -5.097 |
| Chardonnay | 271 | 1.991 | 1,9 | 2.100 | 2,0 | 1.829 | |
| Bacchus | 3.449 | 1.698 | 1,7 | 1.667 | 1,6 | | -1.782 |
| Scheurebe | 3.606 | 1.404 | 1,4 | 1.412 | 1,4 | | -2.194 |
| Sauvignon Blanc | - | 1.117 | 1,1 | 1.324 | 1,3 | 1.324 | |
| Gutedel | 1.316 | 1.131 | 1,1 | 1.121 | 1,1 | | -195 |
| Traminer | 837 | 1.012 | 1,0 | 1.057 | 1,0 | 220 | |
| Elbling | 1.138 | 503 | 0,5 | 493 | 0,5 | | -645 |
| Ortega | 1.246 | 460 | 0,4 | 440 | 0,4 | | -806 |
| Huxelrebe | 1.447 | 441 | 0,4 | 424 | 0,4 | | -1.023 |
| Weißweinsorten gesamt | 85.472 | 67.922 | 66,2 | 68.411 | 66,6 | | -17.061 |
| Spätburgunder | 7.199 | 11.767 | 11,4 | 11.762 | 11,4 | 4.563 | |
| Dornfelder | 1.883 | 7.649 | 7,5 | 7.581 | 7,4 | 5.698 | |
| Portugieser | 4.440 | 2.956 | 2,9 | 2.799 | 2,7 | | -1.641 |
| Trollinger | 2.526 | 2.194 | 2,2 | 2.172 | 2,1 | | -354 |
| Lemberger | 919 | 1.865 | 1,8 | 1.912 | 1,9 | 993 | |
| Schwarzriesling | 2.116 | 1.957 | 1,9 | 1.910 | 1,9 | | -206 |
| Regent | - | 1.811 | 1,8 | 1.784 | 1,7 | 1.784 | |
| Merlot | - | 660 | 0,6 | 696 | 0,7 | 696 | |
| St. Laurent | 68 | 625 | 0,6 | 618 | 0,6 | 550 | |
| Acolon | - | 465 | 0,4 | 461 | 0,4 | 461 | |
| Cabernet Sauvignon | - | 382 | 0,4 | 399 | 0,4 | 399 | |
| Domina | 109 | 372 | 0,4 | 366 | 0,4 | 257 | |
| Cabernet Mitos | - | 303 | 0,3 | 300 | 0,3 | 300 | |
| Cabernet Dorsa | - | 257 | 0,3 | 263 | 0,3 | 263 | |
| Frühburgunder | 48 | 246 | 0,2 | 241 | 0,2 | 193 | |
| Dunkelfelder | 197 | 239 | 0,2 | 227 | 0,2 | 30 | |
| Rotweinsorten gesamt | 20.162 | 34.670 | 33,8 | 34.462 | 33,5 | 14.300 | |
| Best. Gesamtrebfläche | 105.634 | 102.592 | 100 | 102.873 | 100 | -2.761 | |

Quelle / Source: Statistisches Bundesamt / Federal Statistical Office (Destatis)

Übersicht / Table 5

Bestockte Rebflächen nach Rebsorten 1970 – 2018 in Deutschland in %

Winegrape areas 1970 – 2018 (varietal overview)

| Rebsorten/ Grape varieties | 1970 | 1975 | 1980 | 1985 | 1990 | 1995 | 2000 | 2005 | 2010 | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 |
|-------------------------------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Riesling | 23,6 | 20,9 | 19,9 | 19,7 | 20,8 | 21,9 | 21,1 | 20,4 | 22,1 | 23,0 | 23,1 | 23,2 | 23,3 |
| Müller-Thurgau | 25,1 | 27,5 | 26,2 | 25,3 | 24,2 | 22,2 | 19,1 | 14,1 | 13,3 | 12,4 | 12,3 | 12,1 | 11,7 |
| Grauburgunder | 3,1 | 3,7 | 3,6 | 3,1 | 2,5 | 2,4 | 2,6 | 4,1 | 4,6 | 5,8 | 6,0 | 6,2 | 6,5 |
| Weißburgunder | 0,9 | 0,9 | 0,9 | 0,9 | 1,0 | 1,7 | 2,5 | 3,3 | 4,0 | 4,8 | 5,0 | 5,2 | 5,4 |
| Silvaner | 22,8 | 16,1 | 10,2 | 8,1 | 7,7 | 7,1 | 6,4 | 5,3 | 5,1 | 4,9 | 4,8 | 4,7 | 4,6 |
| Kerner | 0,1 | 2,4 | 5,7 | 7,0 | 7,5 | 7,2 | 6,2 | 4,2 | 3,4 | 2,7 | 2,6 | 2,5 | 2,4 |
| Chardonnay | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,2 | 0,6 | 1,0 | 1,3 | 1,7 | 1,8 | 1,9 | 2,0 |
| Bacchus | 0,1 | 1,3 | 3,1 | 3,6 | 3,5 | 3,3 | 3,1 | 2,2 | 1,9 | 1,7 | 1,7 | 1,7 | 1,6 |
| Scheurebe | 1,5 | 2,9 | 4,1 | 4,4 | 3,9 | 3,4 | 2,8 | 1,8 | 1,6 | 1,4 | 1,4 | 1,4 | 1,4 |
| Sauvignon Blanc | - | - | - | - | - | - | - | 0,2 | 0,5 | 0,9 | 0,9 | 1,1 | 1,3 |
| Gutedel | 1,5 | 1,4 | 1,3 | 1,3 | 1,3 | 1,2 | 1,1 | 1,1 | 1,1 | 1,1 | 1,1 | 1,1 | 1,1 |
| Weißweinrebsorten gesamt | 85,3 | 87,6 | 88,6 | 86,8 | 83,8 | 80,9 | 74,0 | 63,2 | 64,1 | 65,4 | 65,9 | 66,2 | 66,6 |
| Spätburgunder | 3,6 | 3,5 | 3,8 | 4,5 | 5,5 | 6,8 | 8,8 | 11,4 | 11,5 | 11,5 | 11,5 | 11,4 | 11,4 |
| Dornfelder | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,6 | 1,2 | 1,8 | 4,2 | 8,1 | 7,8 | 7,7 | 7,6 | 7,5 | 7,4 |
| Portugieser | 6,7 | 4,6 | 3,2 | 3,2 | 4,0 | 4,2 | 4,8 | 4,7 | 4,0 | 3,2 | 3,0 | 2,9 | 2,7 |
| Trollinger | 2,3 | 2,1 | 2,2 | 2,2 | 2,3 | 2,4 | 2,5 | 2,5 | 2,4 | 2,2 | 2,2 | 2,2 | 2,1 |
| Lemberger | 0,5 | 0,4 | 0,4 | 0,5 | 0,7 | 0,9 | 1,1 | 1,6 | 1,7 | 1,8 | 1,8 | 1,8 | 1,9 |
| Schwarzriesling | 0,9 | 1,0 | 1,1 | 1,5 | 1,8 | 2,0 | 2,3 | 2,4 | 2,2 | 2,0 | 1,9 | 1,9 | 1,9 |
| Regent | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,4 | 2,1 | 2,0 | 1,9 | 1,8 | 1,8 | 1,7 |
| Rotweinrebsorten gesamt | 14,7 | 12,4 | 11,4 | 13,2 | 16,2 | 19,1 | 26,0 | 36,8 | 35,9 | 34,6 | 34,1 | 33,8 | 33,5 |

Quelle / Source: Statistisches Bundesamt / Federal Statistical Office (Destatis)

Übersicht / Table 6

Weltweiter Anbau wichtiger Rebsorten 2015*

Global cultivation of key grape varieties (international overview) 2015*

| Riesling | Rebfläche / Vineyard area | Weißburgunder | Rebfläche / Vineyard area |
|----------------------------|---------------------------|----------------------------|---------------------------|
| Länder / Countries | in ha | Länder / Countries | in ha |
| Deutschland | 23.809 | Deutschland | 5.334 |
| Rumänien | 6.121 | Italien | 1.823 |
| USA | 4.605 | Österreich | 1.992 |
| Frankreich | 4.025 | Frankreich | 1.232 |
| Australien | 3.157 | Tschechien | 812 |
| Ukraine | 2.700 | Russland | 695 |
| China | 2.500 | Slowakei | 827 |
| Österreich | 2.068 | Slowenien | 524 |
| Italien | 1.681 | Moldawien | 350 |
| Moldawien | 1.343 | Ukraine | 338 |
| Insgesamt / Total** | 63.936 | Insgesamt / Total** | 14.834 |

| Grauburgunder | Rebfläche / Vineyard area | Spätburgunder | Rebfläche / Vineyard area |
|----------------------------|---------------------------|----------------------------|---------------------------|
| Länder / Countries | in ha | Länder / Countries | in ha |
| Italien | 24.501 | Frankreich | 32.289 |
| USA | 8.485 | USA | 25.004 |
| Deutschland | 6.402 | Deutschland | 11.767 |
| Australien | 3.731 | Moldawien | 6.521 |
| Frankreich | 2.925 | Neuseeland | 5.514 |
| Neuseeland | 2.422 | Italien | 4.711 |
| Ungarn | 1.601 | Australien | 4.948 |
| Rumänien | 1.561 | Schweiz | 4.207 |
| Tschechien | 912 | Chile | 4.148 |
| Kanada | 625 | Argentinien | 1.988 |
| Insgesamt / Total** | 54.441 | Insgesamt / Total** | 118.202 |

* Deutschland / Germany: 2017

** Gesamtsumme Welt / World Total

Quelle / Source: OIV



Übersicht / Table 6

Weltweiter Anbau wichtiger Rebsorten 2015*

Global cultivation of key grape varieties (international overview) 2015*

| Müller-Thurgau Länder / Countries | Rebfläche / Vineyard area in ha | Gewürztraminer Länder / Countries | Rebfläche / Vineyard area in ha |
|---|------------------------------------|---|------------------------------------|
| Deutschland | 12.397 | Frankreich | 3.427 |
| Österreich | 1.839 | Moldawien | 2.731 |
| Ungarn | 1.729 | USA | 1.060 |
| Slowakei | 1.561 | Italien | 1.021 |
| Tschechien | 1.546 | Deutschland | 1.012 |
| Italien | 1.421 | Ukraine | 961 |
| Schweiz | 464 | Bulgarien | 822 |
| Luxemburg | 316 | Ungarn | 693 |
| Moldawien | 173 | Tschechien | 658 |
| Russland | 106 | Rumänien | 469 |
| Insgesamt / Total** | 22.201 | Insgesamt / Total** | 15.654 |

| Lemberger Länder / Countries | Rebfläche / Vineyard area in ha | Silvaner Länder / Countries | Rebfläche / Vineyard area in ha |
|--|------------------------------------|---------------------------------------|------------------------------------|
| Ungarn | 7.229 | Deutschland | 4.853 |
| Österreich | 3.011 | Frankreich | 1.046 |
| Deutschland | 1.865 | Schweiz | 250 |
| Slowakei | 1.641 | Slowakei | 208 |
| Tschechien | 1.142 | Tschechien | 140 |
| Rumänien | 729 | Insgesamt / Total** | 6.693 |
| Slowenien | 680 | | |
| Kroatien | 517 | | |
| Serbien | 268 | | |
| Mazedonien | 9 | | |
| Insgesamt / Total** | 17.075 | | |

* Deutschland / Germany: 2017

** Gesamtsumme Welt / World Total

Quelle / Source: OIV

Übersicht / Table 7

Weinproduktion nach Ländern 1990 – 2018

Wine production 1990 – 2018 (selected countries)

| Länder/ Countries | in Mio hl / millions of hl | | | | | | | Veränderung / Change in % | |
|--------------------------------|----------------------------|------------|------------|------------|------------|------------|-------------|---------------------------|-------------|
| | 1990 | 2000 | 2010 | 2015 | 2016 | 2017 | 2018* | 1990/2018* | 2015/2018* |
| Italien (IT) | 54,8 | 51,6 | 48,5 | 50,0 | 50,9 | 42,5 | 54,8 | 0,0 | 28,9 |
| Frankreich (FR) | 65,5 | 57,5 | 44,3 | 47,0 | 45,4 | 36,3 | 48,6 | -25,8 | 33,9 |
| Spanien (ES) | 38,6 | 41,7 | 35,4 | 37,7 | 40,0 | 32,5 | 44,4 | 15,0 | 36,6 |
| USA (US) | 15,8 | 23,3 | 20,9 | 21,7 | 23,6 | 23,3 | 23,9 | 51,3 | 2,6 |
| Argentinien (AR) | 14,0 | 12,5 | 16,3 | 13,4 | 9,4 | 11,8 | 14,5 | 3,6 | 22,9 |
| Australien (AU) | 4,4 | 8,1 | 11,4 | 11,9 | 13,0 | 13,7 | 12,9 | 193,2 | -5,8 |
| Chile (CL) | 4,0 | 6,4 | 8,8 | 12,9 | 10,1 | 9,5 | 12,9 | 222,5 | 35,8 |
| Deutschland (DE) | 8,5 | 9,8 | 6,9 | 8,9 | 9,0 | 7,5 | 10,3 | 21,2 | 37,3 |
| Südafrika (ZA) | 9,0 | 6,9 | 9,3 | 11,2 | 10,5 | 10,8 | 9,5 | 5,6 | -12,0 |
| China (CN) | ** | 10,5 | 13,0 | 11,5 | 11,4 | 11,6 | 9,1 | ** | -21,6 |
| Portugal (PT) | 11,3 | 6,7 | 7,1 | 7,0 | 6,0 | 6,7 | 6,1 | -46,0 | -9,0 |
| Russland (RU) | ** | ** | ** | 5,6 | 5,2 | 5,8 | 5,5 | ** | -5,2 |
| Rumänien (RO) | 5,9 | 5,4 | 3,3 | 3,6 | 3,3 | 4,3 | 5,1 | -13,6 | 18,6 |
| Ungarn (HU) | 5,5 | 3,0 | 2,0 | 2,8 | 2,8 | 3,2 | 3,6 | -34,5 | 12,5 |
| Brasilien (BR) | 2,9 | 0,7 | 2,5 | 2,7 | 1,3 | 3,6 | 3,1 | 6,9 | -13,9 |
| Neuseeland (NZ) | 0,5 | 0,6 | 1,9 | 2,3 | 3,1 | 2,9 | 3,0 | 500,0 | 3,4 |
| Österreich (AT) | 3,1 | 2,3 | 1,7 | 2,3 | 2,0 | 2,5 | 2,8 | -9,7 | 12,0 |
| Griechenland (EL) | 3,5 | 3,5 | 3,0 | 2,5 | 2,5 | 2,6 | 2,2 | -37,1 | -15,4 |
| Welt / World | 283 | 280 | 264 | 275 | 273 | 249 | 292 | 3,2 | 17,3 |
| EU / European Union | 225 | 202 | 156 | 166 | 162 | 155 | 179 | -31,1 | 15,5 |

* Vorhersage / forecast

** keine Daten verfügbar / no figures available

Quelle / Source: OIV, OIV-Experten, Fachpresse



Übersicht / Table 8

Mostertrag und qualitative Einteilung der Ernte 2018

Grape must yields and potential quality categories of the 2018 harvest

| Anbaugebiet/ Wine-growing region | Ertragsreblfläche/ Vineyard area ha | Mostertrag/ Grape must yields | | Qualitätsstufen/ Potential quality categories (hl) | | |
|-------------------------------------|---|----------------------------------|------------|---|------------------|------------------|
| | | hl | hl/ha | Dt. Wein, Landwein | Qualitätswein | Prädikatswein |
| Ahr | 549 | 47.834 | 87 | 214 | 45.086 | 2.534 |
| Baden | 15.494 | 1.505.279 | 97 | 157 | 101.740 | 1.403.382 |
| Franken | 6.078 | 524.940 | 86 | 1.583 | 137.676 | 385.681 |
| Hessische Bergstraße | 451 | 42.341 | 94 | - | 15.708 | 26.633 |
| Mittelrhein | 460 | 38.141 | 83 | 235 | 23.972 | 13.934 |
| Mosel | 8.542 | 918.345 | 108 | 5.624 | 533.012 | 379.708 |
| Nahe | 4.136 | 392.853 | 95 | 15.977 | 188.793 | 188.083 |
| Pfalz | 22.972 | 2.500.489 | 109 | 220.711 | 1.741.524 | 538.255 |
| Rheingau | 3.138 | 279.108 | 89 | - | 74.363 | 204.745 |
| Rheinhessen | 25.922 | 2.908.906 | 112 | 261.079 | 1.738.563 | 909.263 |
| Saale-Unstrut | 753 | 46.539 | 62 | 22 | 30.001 | 16.516 |
| Sachsen | 494 | 25.519 | 52 | 393 | 8.079 | 17.047 |
| Württemberg | 11.143 | 1.152.269 | 103 | | 66.952 | 1.085.317 |
| andere | 50 | 4.058 | 81 | 4.058 | - | - |
| Deutschland | 100.182 | 10.386.620 | 104 | 510.054 | 4.705.469 | 5.171.097 |

Quelle / Source: Statistisches Bundesamt und Deutscher Weinbauverband e.V.

Übersicht / Table 9

Flächenerträge der Weinmosternten 2008 – 2018 (in hl/ha)

Grape must yields in hl/ha 2008 – 2018 (regional and vintage overview)

| Anbaugebiet/ Wine-growing region | 2008 | 2009 | 2010 | 2011 | 2012 | 2013 | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 | Ø 2008– 2018 |
|-------------------------------------|------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|------------|-----------------|
| Ahr | 79 | 61 | 62 | 86 | 55 | 63 | 80 | 72 | 72 | 67 | 87 | 71 |
| Baden | 89 | 78 | 69 | 89 | 76 | 70 | 85 | 75 | 84 | 65 | 97 | 80 |
| Franken | 78 | 76 | 60 | 62 | 78 | 71 | 77 | 69 | 78 | 76 | 86 | 74 |
| Hessische Bergstraße | 87 | 72 | 45 | 73 | 70 | 50 | 69 | 70 | 71 | 66 | 94 | 70 |
| Mittelrhein | 82 | 63 | 52 | 81 | 60 | 53 | 62 | 64 | 55 | 50 | 83 | 64 |
| Mosel | 103 | 92 | 79 | 111 | 78 | 74 | 101 | 88 | 82 | 64 | 108 | 89 |
| Nahe | 94 | 77 | 67 | 83 | 76 | 80 | 82 | 76 | 75 | 61 | 95 | 79 |
| Pfalz | 105 | 102 | 70 | 95 | 103 | 97 | 96 | 99 | 96 | 91 | 109 | 97 |
| Rheingau | 90 | 70 | 50 | 74 | 75 | 60 | 73 | 65 | 64 | 59 | 89 | 70 |
| Rheinhessen | 112 | 99 | 77 | 101 | 101 | 98 | 100 | 97 | 99 | 76 | 112 | 97 |
| Saale-Unstrut | 81 | 37 | 46 | 76 | 35 | 59 | 56 | 71 | 73 | 74 | 62 | 61 |
| Sachsen | 63 | 25 | 29 | 53 | 43 | 32 | 42 | 53 | 59 | 53 | 52 | 46 |
| Württemberg | 100 | 97 | 71 | 90 | 102 | 82 | 93 | 97 | 103 | 75 | 103 | 92 |
| Deutschland | 100 | 91 | 71 | 93 | 91 | 85 | 92 | 89 | 91 | 75 | 104 | 89 |

Quelle / Source: Statistisches Bundesamt und Deutscher Weinbauverband e.V., eigene Berechnungen

Übersicht / Table 10

Weinmosternten und Qualitätsbeurteilung 1973 – 2018

Qualitative survey of German grape must yields (statistical) 1973 – 2018

| Jahr | Ertrags- rebfläche (ha) | Mostertrag (hl) | Ertrag (hl / ha) | Eignung für | | | Qualitätsbeurteilung |
|------|-------------------------------|--------------------|---------------------|---------------------------------|------------------------|------------------------|----------------------|
| | | | | DW, LW / TW ¹ (%) | QW ² (%) | PW ³ (%) | |
| 2018 | 100.182 | 10.386.620 | 104,0 | 4,9 | 45,3 | 49,8 | sehr gut |
| 2017 | 100.255 | 7.505.337 | 75,0 | 2,2 | 59,4 | 38,3 | gut bis sehr gut |
| 2016 | 100.039 | 9.069.247 | 90,7 | 4,0 | 58,4 | 37,6 | gut |
| 2015 | 99.906 | 8.872.813 | 88,8 | 3,5 | 49,9 | 46,6 | sehr gut |
| 2014 | 100.076 | 9.211.686 | 92,0 | 3,7 | 66,9 | 29,4 | gut |
| 2013 | 99.488 | 8.432.146 | 84,8 | 4,1 | 61,3 | 34,6 | gut |
| 2012 | 99.584 | 9.081.147 | 91,2 | 5,9 | 44,8 | 49,3 | sehr gut |
| 2011 | 99.748 | 9.257.973 | 92,8 | 3,6 | 51,8 | 44,6 | sehr gut |
| 2010 | 99.907 | 7.055.243 | 70,6 | 1,1 | 58,3 | 40,6 | gut |
| 2009 | 100.101 | 9.139.461 | 91,3 | 3,5 | 43,4 | 53,1 | sehr gut |
| 2008 | 99.744 | 10.001.430 | 100,3 | 6,0 | 57,0 | 37,0 | gut |
| 2007 | 99.702 | 10.364.767 | 104,0 | 5,8 | 49,7 | 44,5 | sehr gut |
| 2006 | 99.172 | 9.063.002 | 91,4 | 4,4 | 52,3 | 43,3 | gut |
| 2005 | 98.877 | 9.128.610 | 92,3 | 3,6 | 49,6 | 46,8 | sehr gut |
| 2004 | 98.772 | 10.140.517 | 103,1 | 6,0 | 56,4 | 37,6 | gut |
| 2003 | 98.270 | 8.288.549 | 84,3 | 3,3 | 32,5 | 64,2 | sehr gut |
| 2002 | 98.772 | 10.135.495 | 102,6 | 0,5 | 43,3 | 56,2 | gut bis sehr gut |
| 2001 | 99.714 | 9.081.322 | 91,1 | 0,4 | 45,4 | 54,1 | gut bis sehr gut |
| 2000 | 101.546 | 10.080.828 | 99,3 | 1,9 | 54 | 44,1 | gut |
| 1999 | 101.330 | 12.285.970 | 121,2 | 0,4 | 44,5 | 55,1 | gut bis sehr gut |
| 1998 | 101.665 | 10.833.860 | 106,6 | 1,1 | 57,4 | 41,5 | gut |
| 1997 | 102.475 | 8.494.813 | 82,9 | 0,1 | 29,9 | 70 | sehr gut |
| 1996 | 102.428 | 8.641.985 | 84,4 | 0,4 | 61,9 | 37,7 | gut |
| 1995 | 103.266 | 8.510.134 | 82,4 | 1,6 | 74,3 | 24,1 | gut |
| 1994 | 103.727 | 10.347.710 | 99,8 | 1,6 | 55,6 | 42,8 | gut |
| 1993 | 102.898 | 9.718.333 | 94,4 | 0,3 | 33,6 | 66,1 | sehr gut |
| 1992 | 100.365 | 13.375.036 | 133,3 | 2,1 | 50,1 | 47,8 | gut bis sehr gut |
| 1991 | 99.405 | 10.169.962 | 102,3 | 2,5 | 73,5 | 24 | mittel |
| 1990 | 94.852 | 8.513.505 | 89,8 | 0,2 | 39,3 | 60,5 | gut bis sehr gut |
| 1989 | 93.945 | 13.226.232 | 140,8 | 0,6 | 51,5 | 47,9 | gut |
| 1988 | 93.475 | 9.314.610 | 99,6 | 0,2 | 46,4 | 53,4 | gut |
| 1987 | 93.276 | 8.942.386 | 95,9 | 1,9 | 77,1 | 21 | mittel |
| 1986 | 93.059 | 10.062.456 | 108,1 | 4,4 | 78,5 | 17,1 | mittel |
| 1985 | 93.020 | 5.402.394 | 58,1 | 0,1 | 40,3 | 59,6 | gut |
| 1984 | 92.195 | 7.993.489 | 86,7 | 13 | 80 | 7 | mittel bis gering |
| 1983 | 90.372 | 13.040.937 | 144,3 | 2 | 51 | 47 | gut |
| 1982 | 89.022 | 15.402.949 | 173 | 8 | 69 | 23 | mittel |
| 1981 | 89.007 | 7.159.176 | 80,4 | 1 | 55 | 44 | gut |
| 1980 | 89.485 | 4.634.960 | 51,8 | 3 | 65 | 32 | mittel |
| 1979 | 87.592 | 8.180.564 | 93,4 | 1 | 49 | 50 | gut |
| 1978 | 88.917 | 7.297.401 | 82,1 | 4 | 74 | 22 | mittel |
| 1977 | 87.730 | 10.388.969 | 118,4 | 10 | 76 | 14 | mittel bis gering |
| 1976 | 86.296 | 8.658.762 | 100,3 | 0 | 17 | 83 | sehr gut |
| 1975 | 84.970 | 9.241.274 | 108,8 | 2 | 47 | 51 | gut bis sehr gut |
| 1974 | 83.028 | 6.805.291 | 82 | 8 | 68 | 24 | mittel |
| 1973 | 80.622 | 10.696.780 | 132,7 | 5 | 61 | 34 | gut |

* keine Angaben

1) Deutscher Wein, Landwein, Tafelwein; 2) Qualitätswein; 3) Prädikatswein

Quelle: Statistisches Bundesamt und Deutscher Weinbauverband e.V.

Übersicht / Table 11

Weinerzeugung 2013 – 2018

Wine production 2013 – 2018

| | 2013 Insgesamt/ Total hl | 2014 Insgesamt/ Total hl | 2015 Insgesamt/ Total hl | 2016 Insgesamt/ Total hl | 2017 Insgesamt/ Total hl | 2017 Anteil/ Share % | 2018 Insgesamt/ Total hl | 2018 Anteil/ Share % |
|---|-----------------------------------|-----------------------------------|-----------------------------------|-----------------------------------|-----------------------------------|-------------------------------|-----------------------------------|-------------------------------|
| Weinerzeugung insgesamt/ Wine production total | 8.408.799 | 9.202.008 | 8.818.728 | 9.012.780 | 7.461.674 | 100,0 | 10.268.505 | 100,0 |
| Deutscher Wein, Landwein | 322.842 | 342.240 | 271.981 | 329.179 | 159.745 | 2,1 | 453.839 | 4,4 |
| Qualitätswein | 6.382.075 | 7.239.015 | 5.646.321 | 6.498.417 | 5.583.882 | 74,8 | 6.017.360 | 58,6 |
| Prädikatswein | 1.703.882 | 1.620.753 | 2.900.426 | 2.185.185 | 1.718.047 | 23,0 | 3.797.306 | 37,0 |
| Weißwein insgesamt/ White wine total | 5.141.223 | 5.788.707 | 5.394.541 | 5.643.171 | 4.582.788 | 61,4 | 6.801.165 | 66,2 |
| Deutscher Wein, Landwein | 210.631 | 273.384 | 216.487 | 288.761 | 132.883 | 1,8 | 362.021 | 3,5 |
| Qualitätswein | 3.553.430 | 4.150.613 | 2.975.261 | 3.614.571 | 3.057.166 | 41,0 | 3.641.574 | 35,5 |
| Prädikatswein | 1.377.161 | 1.364.711 | 2.202.794 | 1.739.839 | 1.392.738 | 18,7 | 2.797.571 | 27,2 |
| Rotwein insgesamt/ Red wine total | 3.267.576 | 3.413.301 | 3.424.187 | 3.369.609 | 2.878.886 | 38,6 | 3.467.339 | 33,8 |
| Deutscher Wein, Landwein | 112.211 | 68.856 | 55.494 | 40.417 | 26.862 | 0,4 | 91.818 | 0,9 |
| Qualitätswein | 2.828.644 | 3.088.403 | 2.671.060 | 2.883.846 | 2.526.715 | 33,9 | 2.375.785 | 23,1 |
| Prädikatswein | 326.721 | 256.042 | 697.632 | 445.345 | 325.309 | 4,4 | 999.735 | 9,7 |

Quelle / Source: Zusammengestellt vom Deutschen Weinanbauverband e.V. nach Angaben des Statistischen Bundesamtes

Übersicht / Table 12

Weinerzeugung 2018 nach Anbaugebieten

Wine production 2018 by wine-growing region

| Anbaugebiet / Wine-growing region | Deutscher Wein, Landwein/ German wine, Landwein | | Qualitätswein | | Prädikatswein | | Insgesamt / Total | |
|---|--|------------|------------------|-------------|------------------|-------------|-------------------|--------------|
| | hl | % | hl | % | hl | % | hl | % |
| Ahr | 4.002 | 6,9 | 50.634 | 86,8 | 3.707 | 6,4 | 58.343 | 0,6 |
| Baden | 7.424 | 0,5 | 526.573 | 35,0 | 969.562 | 64,5 | 1.503.559 | 14,6 |
| Franken | 2.467 | 0,5 | 127.700 | 26,2 | 356.912 | 73,3 | 487.079 | 4,7 |
| Hessische Bergstraße | 284 | 0,7 | 25.598 | 60,5 | 16.456 | 38,9 | 42.338 | 0,4 |
| Mittelrhein | 1.478 | 3,9 | 22.943 | 60,1 | 13.776 | 36,1 | 38.197 | 0,4 |
| Mosel | 80.282 | 5,3 | 1.028.938 | 67,5 | 414.841 | 27,2 | 1.524.061 | 14,8 |
| Nahe | 3.755 | 1,3 | 128.617 | 45,4 | 151.009 | 53,3 | 283.381 | 2,8 |
| Pfalz | 95.165 | 4,8 | 1.404.629 | 71,5 | 466.093 | 23,7 | 1.965.887 | 19,1 |
| Rheingau | 1.238 | 0,4 | 106.783 | 38,2 | 171.201 | 61,3 | 279.222 | 2,7 |
| Rheinhessen | 249.940 | 8,7 | 1.816.054 | 63,5 | 794.349 | 27,8 | 2.860.343 | 27,9 |
| Saale-Unstrut | 30 | 0,1 | 30.145 | 64,4 | 16.653 | 35,6 | 46.828 | 0,5 |
| Sachsen | 861 | 3,3 | 8.079 | 31,1 | 17.047 | 65,6 | 25.987 | 0,3 |
| Württemberg | 2.979 | 0,3 | 740.667 | 64,4 | 405.700 | 35,3 | 1.149.346 | 11,2 |
| andere | 3.937 | 100,0 | - | - | - | - | 3.937 | 0,0 |
| Deutschland | 453.842 | 4,4 | 6.017.360 | 58,6 | 3.797.306 | 37,0 | 10.268.508 | 100,0 |

Rundungsbedingte Differenzen möglich / sum of rounded amounts may vary from 100%

Quelle / Source: Statistisches Bundesamt / Federal Statistical Office (Destatis)

Übersicht / Table 13

Qualitätsweinprüfung: Geprüfte Weinmengen 2014 – 2018

Quality control tests: total quantity 2014 – 2018

| Anbaugebiet / Wine-growing region | 2014 hl | 2015 hl | 2016 hl | 2017 hl | 2018 hl | Veränderung / Change (%) |
|--------------------------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|-----------------------------|
| Ahr | 30.000 | 35.000 | 36.000 | 33.000 | 32.000 | -3,0 |
| Baden | 1.074.000 | 1.037.000 | 1.019.000 | 1.084.000 | 1.058.000 | -2,4 |
| Franken | 343.000 | 354.000 | 357.000 | 361.000 | 359.000 | -0,6 |
| Hessische Bergstraße | 22.000 | 21.000 | 22.000 | 20.000 | 23.000 | 15,0 |
| Mittelrhein | 24.000 | 23.000 | 24.000 | 22.000 | 21.000 | -4,5 |
| Mosel | 625.000 | 577.000 | 697.000 | 668.000 | 542.000 | -18,9 |
| Nahe | 279.000 | 267.000 | 270.000 | 257.000 | 240.000 | -6,6 |
| Pfalz | 1.841.000 | 1.895.000 | 1.850.000 | 1.888.000 | 1.901.000 | 0,7 |
| Rheingau | 173.000 | 153.000 | 161.000 | 151.000 | 167.000 | 10,6 |
| Rheinhessen | 2.151.000 | 2.085.000 | 2.113.000 | 2.154.000 | 2.018.000 | -6,3 |
| Saale-Unstrut | 30.000 | 36.000 | 43.000 | 43.000 | 48.000 | 11,6 |
| Sachsen | 16.000 | 14.000 | 16.000 | 19.000 | 16.000 | -15,8 |
| Württemberg | 916.000 | 916.000 | 898.000 | 860.000 | 829.000 | -3,6 |
| Insgesamt / Total | 7.524.000 | 7.412.000 | 7.503.000 | 7.561.000 | 7.253.000 | -4,1 |

Rundungsbedingte Differenzen möglich / sum of rounded amounts may vary from 100%

Quelle / Source: Zusammengestellt vom Deutschen Weinbauverband nach Angaben der Qualitätsweinprüfstellen

Übersicht / Table 14

Qualitätsweinprüfung 2018: Geprüfte Weinmengen nach Weinarten

Quality control tests 2018: types of wine tested

| Anbaugebiet / Wine-growing region | Weißwein / White Wine | | Rotwein / Red Wine | | Rosé / Rosé Wine* | | Insgesamt / Total | |
|--------------------------------------|--------------------------|-------------|--------------------|-------------|-------------------|-------------|-------------------|--------------|
| | hl | % | hl | % | hl | % | hl | % |
| Ahr | 6.000 | 0,1 | 18.000 | 0,3 | 8.000 | 0,1 | 32.000 | 0,4 |
| Baden | 637.000 | 8,8 | 259.000 | 3,6 | 162.000 | 2,2 | 1.058.000 | 14,6 |
| Franken | 278.000 | 3,8 | 46.000 | 0,6 | 35.000 | 0,5 | 359.000 | 4,9 |
| Hessische Bergstraße | 17.000 | 0,2 | 4.000 | 0,1 | 2.000 | - | 23.000 | 0,3 |
| Mittelrhein | 18.000 | 0,2 | 1.000 | - | 2.000 | - | 21.000 | 0,3 |
| Mosel | 482.000 | 6,6 | 29.000 | 0,4 | 30.000 | 0,4 | 542.000 | 7,5 |
| Nahe | 175.000 | 2,4 | 37.000 | 0,5 | 28.000 | 0,4 | 240.000 | 3,3 |
| Pfalz | 1.124.000 | 15,5 | 518.000 | 7,1 | 259.000 | 3,6 | 1.901.000 | 26,2 |
| Rheingau | 147.000 | 2,0 | 10.000 | 0,1 | 11.000 | 0,2 | 167.000 | 2,3 |
| Rheinhessen | 1.406.000 | 19,4 | 417.000 | 5,7 | 195.000 | 2,7 | 2.018.000 | 27,8 |
| Saale-Unstrut | 35.000 | 0,5 | 9.000 | 0,1 | 4.000 | 0,1 | 48.000 | 0,7 |
| Sachsen | 12.000 | 0,2 | 2.000 | - | 2.000 | - | 16.000 | 0,2 |
| Württemberg | 206.000 | 2,8 | 478.000 | 6,6 | 145.000 | 2,0 | 829.000 | 11,4 |
| Insgesamt / Total | 4.542.000 | 62,6 | 1.827.000 | 25,2 | 883.000 | 12,2 | 7.253.000 | 100,0 |

Rundungsbedingte Differenzen möglich / sum of rounded amounts may vary from 100%

* Rosé, Rotling, Weißherbst

Quelle / Source: Zusammengestellt vom Deutschen Weinbauverband nach Angaben der Qualitätsweinprüfstellen

Übersicht / Table 15

Qualitätsweinprüfung 2018: Geprüfte Weinmengen nach Geschmacksrichtungen

Quality control tests 2018: styles of wine tested

| Anbaugebiet / Wine-growing region | trocken/dry hl | halbtrocken/ off-dry hl | lieblich, süß/ mild, sweet hl | ohne Angaben/ no declaration hl | Insgesamt/Total hl |
|--------------------------------------|-------------------|-------------------------------|-------------------------------------|---------------------------------------|-----------------------|
| Ahr | 21.000 | 8.000 | 3.000 | - | 32.000 |
| Baden | 691.000 | 219.000 | 147.000 | - | 1.058.000 |
| Franken | 231.000 | 111.000 | 17.000 | - | 359.000 |
| Hessische Bergstraße | 17.000 | 5.000 | 1.000 | - | 23.000 |
| Mittelrhein | 9.000 | 5.000 | 7.000 | - | 21.000 |
| Mosel | 160.000 | 78.000 | 304.000 | - | 542.000 |
| Nahe | 91.000 | 38.000 | 110.000 | - | 240.000 |
| Pfalz | 1.018.000 | 417.000 | 466.000 | - | 1.901.000 |
| Rheingau | 96.000 | 52.000 | 19.000 | - | 167.000 |
| Rheinhessen | 922.000 | 385.000 | 710.000 | - | 2.018.000 |
| Saale-Unstrut | - | - | - | 48.000 | 48.000 |
| Sachsen | 13.000 | 2.000 | - | - | 16.000 |
| Württemberg | 218.000 | 215.000 | 396.000 | - | 829.000 |
| Insgesamt/Total | 3.487.000 | 1.536.000 | 2.182.000 | 48.000 | 7.253.000 |

Rundungsbedingte Differenzen möglich / sum of rounded amounts may vary from 100%

Quelle / Source: Zusammengestellt vom Deutschen Weinbauverband nach Angaben der Qualitätsweinprüfstellen

Übersicht / Table 16

Qualitätsweinprüfung 2018: Geprüfte Weinmengen nach Qualitätsstufen

Quality control tests 2018: quality categories of wine tested

| Anbaugbiet / Wine-growing region | Qualitätswein/ Quality wine hl | Kabinett hl | Spätlese hl | Auslese hl | BA/TBA/ Eiswein hl | Insgesamt / Total hl |
|-------------------------------------|--------------------------------------|----------------|----------------|---------------|--------------------------|-------------------------|
| Ahr | 32.000 | - | - | - | - | 32.000 |
| Baden | 961.000 | 79.000 | 17.000 | 1.000 | - | 1.058.000 |
| Franken | 288.000 | 64.000 | 7.000 | - | - | 359.000 |
| Hessische Bergstraße | 20.000 | 2.000 | 1.000 | - | - | 23.000 |
| Mittelrhein | 18.000 | 1.000 | 1.000 | - | - | 21.000 |
| Mosel | 456.000 | 43.000 | 35.000 | 8.000 | - | 542.000 |
| Nahe | 216.000 | 6.000 | 14.000 | 3.000 | - | 240.000 |
| Pfalz | 1.823.000 | 42.000 | 32.000 | 3.000 | 2.000 | 1.901.000 |
| Rheingau | 145.000 | 16.000 | 6.000 | - | - | 167.000 |
| Rheinhessen | 1.863.000 | 32.000 | 112.000 | 9.000 | 2.000 | 2.018.000 |
| Saale-Unstrut | 44.000 | 2.000 | 1.000 | - | - | 48.000 |
| Sachsen | 14.000 | 1.000 | - | - | - | 16.000 |
| Württemberg | 797.000 | 27.000 | 5.000 | - | - | 829.000 |
| Insgesamt / Total | 6.676.000 | 315.000 | 232.000 | 26.000 | 4.000 | 7.253.000 |

Rundungsbedingte Differenzen möglich / sum of rounded amounts may vary from 100%

Quelle / Source: Zusammengestellt vom Deutschen Weinbauverband nach Angaben der Qualitätsweinprüfstellen

Übersicht / Table 17

Die wichtigsten Weinexportländer 1990 – 2018

Wine exports 1990 – 2018 by country – top 10

| Länder/ Countries | in Mio hl / millions of hl | | | | | | | | Veränderung / Change in % | |
|-----------------------------|----------------------------|-------------|-------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|------------------------------|------------|
| | 1990 | 2000 | 2010 | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 | 2018* | 1990/2018 | 2017/2018 |
| Spanien | 4,3 | 8,7 | 17,7 | 22,3 | 24,7 | 22,6 | 23,0 | 21,1 | 390,7 | -8,3 |
| Italien | 13,5 | 17,0 | 21,8 | 20,4 | 20,1 | 20,6 | 21,2 | 19,7 | 45,9 | -7,1 |
| Frankreich | 12,3 | 15,1 | 13,5 | 14,3 | 13,9 | 14,1 | 15,0 | 14,1 | 14,6 | -6,0 |
| Chile/Argentinien | 0,5 | 3,5 | 10,1 | 10,7 | 11,5 | 11,7 | 11,6 | 12,1 | 2.320,0 | 4,3 |
| Australien/Neuseeland | 0,4 | 3,1 | 9,2 | 8,9 | 9,5 | 9,4 | 10,4 | 11,2 | 2.700,0 | 7,7 |
| Südafrika | 0,0 | 1,4 | 3,8 | 4,2 | 4,2 | 4,3 | 4,5 | 5,3 | ** | 17,8 |
| USA | 1,0 | 2,9 | 4,0 | 4,0 | 4,2 | 3,8 | 3,5 | 3,5 | 250,0 | 0,0 |
| Deutschland*** | 2,8 | 2,4 | 3,9 | 3,9 | 3,7 | 3,6 | 3,8 | 3,7 | 32,1 | -2,6 |
| Portugal | 1,6 | 1,6 | 2,6 | 2,8 | 2,8 | 2,8 | 3,0 | 3,0 | 87,5 | 0,0 |
| Gesamtexport / Total | 44,4 | 60,0 | 92,9 | 102,4 | 105,3 | 104,1 | 107,9 | 108,0 | 143,2 | 0,1 |

* Schätzung / preliminary figures

** kein Vergleich möglich / no comparison possible

*** Bruttoexporte, inklusive Re-Exporten / gross figures, re-exported wines included

Quelle / Source: Deutsches Weininstitut, nach Angaben des Office International de la Vigne et du Vin, Paris



Übersicht / Table 18

Weinexport 2000 – 2018*

Wine exports 2000 – 2018*

| Jahr / Year | Menge / Volume hl | Wert / Value 1.000 € | €/hl |
|-------------|----------------------|-------------------------|------|
| 2018** | 1.009.000 | 307.000 | 304 |
| 2017 | 1.065.000 | 308.000 | 289 |
| 2016 | 997.000 | 288.000 | 288 |
| 2015 | 1.058.000 | 305.000 | 288 |
| 2014 | 1.191.000 | 318.000 | 267 |
| 2013 | 1.307.000 | 335.000 | 257 |
| 2012 | 1.305.000 | 321.000 | 246 |
| 2011 | 1.435.000 | 341.000 | 238 |
| 2010 | 1.715.000 | 355.000 | 207 |
| 2009 | 2.068.000 | 399.000 | 193 |
| 2008 | 2.231.000 | 434.000 | 196 |
| 2007 | 1.924.000 | 385.000 | 200 |
| 2006 | 1.865.000 | 361.000 | 194 |
| 2005 | 1.721.000 | 314.000 | 183 |
| 2004 | 1.897.000 | 307.000 | 162 |
| 2003 | 2.159.000 | 341.000 | 158 |
| 2002 | 1.932.000 | 294.000 | 152 |
| 2001 | 1.902.000 | 280.000 | 147 |
| 2000 | 1.996.000 | 276.000 | 138 |

Rundungsbedingte Differenzen möglich / sum of rounded amounts may vary from 100%

* Nettoausfuhren, ohne Re-Exporte / net exports, without re-exported wines

** vorläufige Jahresdaten / preliminary figures

Quelle / Source: Verband Deutscher Weinexporteure e.V. nach Angaben des Statistischen Bundesamtes

Übersicht / Table 19

Weinexport nach Weinarten – vorläufige Jahresdaten 2017/2018*

Exports by quality, volume and color – preliminary figures per year 2017/2018*

| | 2017 | | | 2018 | | | Veränderung/ Change 17/18 | |
|--------------------------------|---------------------------|------------------------|------------|---------------------------|------------------------|------------|------------------------------|-----------------------|
| | Wert/ Value 1.000 € | Menge/ Volume hl | €/hl | Wert/ Value 1.000 € | Menge/ Volume hl | €/hl | Wert/ Value % | Menge/ Volume % |
| Qualitätswein/ Quality wine | 253.000 | 761.000 | 332 | 250.000 | 727.000 | 344 | -0,9 | -4,5 |
| Anderer Wein/ Other wine | 55.000 | 304.000 | 182 | 57.000 | 282.000 | 200 | 2,1 | -7,0 |
| Flaschenware/ Bottled wine | 288.000 | 941.000 | 306 | 285.000 | 887.000 | 322 | -1,1 | -5,8 |
| Fassware/ Bulk wine | 20.000 | 124.000 | 159 | 22.000 | 123.000 | 176 | 9,7 | -0,8 |
| Weißwein/ White wine | 264.000 | 901.000 | 293 | 260.000 | 860.000 | 302 | -1,4 | -4,6 |
| Rotwein/ Red wine | 44.000 | 164.000 | 271 | 47.000 | 149.000 | 313 | 5,4 | -8,9 |
| Insgesamt / Total | 308.000 | 1.065.000 | 289 | 307.000 | 1.009.000 | 304 | -0,4 | -5,2 |

Rundungsbedingte Differenzen möglich / sum of rounded amounts may vary from 100%

* Nettoausfuhren, ohne Re-Exporte / net exports, without re-exported wines

Quelle / Source: Zusammengestellt vom Deutschen Weinbauverband nach Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes im Auftrag des Deutschen Weininstitutes



Übersicht / Table 20

Weinexport nach Ländern – vorläufige Jahresdaten 2017/2018*

Wine exports by country – preliminary figures per year 2017/2018*

| Länder / Countries | 2017 | | | 2018 | | | Veränderung / Change 17/18 | | 2018 Anteil |
|----------------------------|----------------------------|-------------------------|------------|----------------------------|-------------------------|------------|-------------------------------|------------------------|----------------|
| | Wert / Value 1.000 € | Menge / Volume hl | €/hl | Wert / Value 1.000 € | Menge / Volume hl | €/hl | Wert / Value % | Menge / Volume % | |
| USA (US) | 79.000 | 188.000 | 423 | 71.000 | 171.000 | 418 | -10,1 | -9,0 | 23,3 |
| Niederlande (NL) | 30.000 | 167.000 | 180 | 28.000 | 139.000 | 202 | -6,7 | -16,8 | 9,2 |
| Grossbritannien (GB) | 20.000 | 121.000 | 166 | 27.000 | 132.000 | 205 | 35,0 | 9,1 | 8,8 |
| Norwegen (NO) | 25.000 | 62.000 | 408 | 27.000 | 65.000 | 409 | 8,0 | 4,8 | 8,7 |
| China (CN) | 19.000 | 40.000 | 459 | 17.000 | 34.000 | 482 | -10,5 | -15,0 | 5,4 |
| Kanada (CA) | 13.000 | 40.000 | 337 | 14.000 | 40.000 | 343 | 7,7 | 0,0 | 4,5 |
| Schweden (SE) | 13.000 | 57.000 | 225 | 13.000 | 57.000 | 234 | 0,0 | 0,0 | 4,4 |
| Japan (JP) | 11.000 | 25.000 | 436 | 11.000 | 23.000 | 475 | 0,0 | -8,0 | 3,5 |
| Schweiz (CH) | 10.000 | 21.000 | 481 | 9.000 | 22.000 | 422 | -10,0 | 4,8 | 3,1 |
| Finnland (FI) | 9.000 | 38.000 | 228 | 9.000 | 37.000 | 252 | 0,0 | -2,6 | 3,0 |
| Polen (PL) | 12.000 | 53.000 | 222 | 9.000 | 42.000 | 207 | -25,0 | -20,8 | 2,8 |
| Frankreich (FR) | 6.000 | 29.000 | 190 | 7.000 | 25.000 | 264 | 16,7 | -13,8 | 2,2 |
| Belgien/Luxemburg (BE/LU) | 7.000 | 33.000 | 202 | 7.000 | 30.000 | 219 | 0,0 | -9,1 | 2,1 |
| Österreich (AT) | 4.000 | 13.000 | 315 | 6.000 | 17.000 | 328 | 50,0 | 30,8 | 1,8 |
| Dänemark (DK) | 4.000 | 19.000 | 226 | 5.000 | 19.000 | 265 | 25,0 | 0,0 | 1,7 |
| Lettland (LV) | 3.000 | 16.000 | 220 | 4.000 | 18.000 | 237 | 33,3 | 12,5 | 1,4 |
| Tschechische Republik (CZ) | 4.000 | 20.000 | 187 | 4.000 | 21.000 | 193 | 0,0 | 5,0 | 1,3 |
| Hongkong (HK) | 4.000 | 5.000 | 773 | 4.000 | 5.000 | 818 | 0,0 | 0,0 | 1,2 |
| Israel (IL) | 3.000 | 10.000 | 318 | 4.000 | 12.000 | 305 | 33,3 | 20,0 | 1,2 |
| Estland (EE) | 3.000 | 11.000 | 247 | 3.000 | 12.000 | 269 | 0,0 | 9,1 | 1,1 |
| Litauen (LT) | 3.000 | 13.000 | 200 | 3.000 | 13.000 | 217 | 0,0 | 0,0 | 0,9 |
| Taiwan (TW) | 2.000 | 4.000 | 658 | 2.000 | 3.000 | 809 | 0,0 | -25,0 | 0,7 |
| Ukraine (UA) | 2.000 | 7.000 | 247 | 2.000 | 7.000 | 269 | 0,0 | 0,0 | 0,6 |
| Irland (IR) | 1.000 | 8.000 | 174 | 2.000 | 10.000 | 188 | 100,0 | 25,0 | 0,6 |
| Australien (AU) | 2.000 | 3.000 | 622 | 2.000 | 2.000 | 764 | 0,0 | -33,3 | 0,5 |
| Südkorea (KR) | 2.000 | 3.000 | 494 | 2.000 | 3.000 | 477 | 0,0 | 0,0 | 0,5 |
| Mexiko (MX) | 1.000 | 6.000 | 242 | 1.000 | 5.000 | 291 | 0,0 | -16,7 | 0,5 |
| Spanien (ES) | 1.000 | 5.000 | 246 | 1.000 | 5.000 | 273 | 0,0 | 0,0 | 0,5 |
| Russland (RU) | 2.000 | 9.000 | 254 | 1.000 | 3.000 | 436 | -50,0 | -66,7 | 0,4 |
| Italien (IT) | 1.000 | 3.000 | 234 | 1.000 | 3.000 | 241 | 0,0 | 0,0 | 0,2 |
| Summe / Total | 308.000 | 1.065.000 | 289 | 307.000 | 1.009.000 | 304 | -0,3 | -5,3 | 100,0 |

Rundungsbedingte Differenzen möglich / sum of rounded amounts may vary from 100%

* Nettoausfuhren, ohne Re-Exporte / net exports, without re-exported wines

Quelle / Source: Zusammengestellt vom Deutschen Weinbauverband nach Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes im Auftrag des Deutschen Weininstitutes

Übersicht / Table 21

Weinimport nach Deutschland – vorläufige Jahresdaten 2017/2018

Wine imports by quality, type and color – preliminary figures 2017/2018

| | 2017 | | | 2018 | | | Veränderung/ Change 17/18 | |
|--|---------------------------|------------------------|------------|---------------------------|------------------------|------------|------------------------------|-----------------------|
| | Wert/ Value 1.000 € | Menge/ Volume hl | €/hl | Wert/ Value 1.000 € | Menge/ Volume hl | €/hl | Wert/ Value % | Menge/ Volume % |
| Weißwein / White wine | 670.000 | 6.693.000 | 100 | 729.000 | 6.500.000 | 112 | 8,8 | -2,9 |
| Qualitätswein / Quality wine | 207.000 | 788.000 | 263 | 212.000 | 799.000 | 266 | 2,7 | 1,3 |
| andere Weine / other wines | 463.000 | 5.905.000 | 78 | 516.000 | 5.702.000 | 91 | 11,5 | -3,4 |
| Rotwein / Red wine | 1.181.000 | 6.469.000 | 183 | 1.229.000 | 6.311.000 | 195 | 4,1 | -2,4 |
| Qualitätswein / Quality wine | 515.000 | 1.520.000 | 339 | 510.000 | 1.452.000 | 351 | -1 | -4,5 |
| andere Weine / other wines | 666.000 | 4.949.000 | 135 | 719.000 | 4.859.000 | 148 | 8,0 | -1,8 |
| Weiß- und Rotwein gesamt / White and red wine total | 1.851.000 | 13.162.000 | 141 | 1.958.000 | 12.812.000 | 153 | 5,8 | -2,7 |
| Qualitätswein gesamt / Quality wine total | 722.000 | 2.308.000 | 313 | 723.000 | 2.251.000 | 321 | 0,1 | -2,5 |
| andere Weine gesamt / other wines total | 1.129.000 | 10.854.000 | 104 | 1.235.000 | 10.561.000 | 117 | 9,4 | -2,7 |
| Likörwein gesamt / Liqueur wine total | 33.000 | 81.000 | 405 | 32.000 | 78.000 | 403 | -3,2 | -2,8 |
| Portwein, Sherry, Tokay u.a. / Port, Sherry, Tokay | 31.000 | 69.000 | 456 | 30.000 | 71.000 | 430 | -2,6 | 3,3 |
| Andere Likörweine / Other Liqueur wines | 1.000 | 12.000 | 115 | 1.000 | 8.000 | 154 | -15,8 | -37,4 |
| Aromatisierte Weine / Aromatized wines | 36.000 | 212.000 | 169 | 39.000 | 215.000 | 180 | 8,1 | 1,6 |
| Schaumwein gesamt / Sparkling wine total | 405.000 | 690.000 | 587 | 397.000 | 652.000 | 609 | -1,9 | -5,6 |
| Champagner / Champagne | 194.000 | 96.000 | 2.024 | 185.000 | 92.000 | 2.011 | -4,7 | -4,1 |
| Anderer Schaumwein / Other sparkling wine | 135.000 | 402.000 | 337 | 136.000 | 384.000 | 355 | 0,5 | -4,7 |
| Wein mit Überdruck (mind. 3 bar) / Wine with CO ₂ -pressure (min. 3 bar) | 76.000 | 192.000 | 396 | 76.000 | 176.000 | 433 | 0,7 | -8,1 |
| Perlwein / Carbonated wine | 94.000 | 427.000 | 221 | 107.000 | 453.000 | 236 | 13,5 | 6,2 |
| Weine gesamt / All wines total | 2.419.000 | 14.572.000 | 166 | 2.533.000 | 14.211.000 | 178 | 4,7 | -2,5 |
| Traubenmost, teilweise gegoren Grape juice (partly fermented) | 5.000 | 72.000 | 72 | 6.000 | 65.000 | 98 | 23,6 | -9,2 |

Rundungsbedingte Differenzen möglich / sum of rounded amounts may vary from 100%

Quelle / Source: Zusammengestellt vom Deutschen Weinbauverband nach Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes im Auftrag des Deutschen Weininstitutes



Übersicht / Table 22

Weinimport nach Deutschland nach Lieferländern – vorläufige Jahresdaten 2017/2018

Wine imports by country of origin – preliminary figures 2017/2018

| Länder / Countries | 2017 | | | 2018 | | | Veränderung / Change 17/18 | |
|---------------------------------------|----------------------------|-------------------------|------------|----------------------------|-------------------------|------------|-------------------------------|------------------------|
| | Wert / Value 1.000 € | Menge / Volume hl | €/hl | Wert / Value 1.000 € | Menge / Volume hl | €/hl | Wert / Value % | Menge / Volume % |
| Italien (IT) | 860.000 | 5.456.000 | 158 | 913.000 | 5.064.000 | 180 | 6,2 | -7,2 |
| Frankreich (FR) | 649.000 | 2.139.000 | 303 | 675.000 | 2.039.000 | 331 | 4,1 | -4,7 |
| Spanien (ES) | 376.000 | 3.612.000 | 104 | 413.000 | 3.579.000 | 115 | 9,8 | -0,9 |
| Südafrika (ZA) | 94.000 | 844.000 | 111 | 104.000 | 1.001.000 | 104 | 10,9 | 18,5 |
| USA (US) | 102.000 | 484.000 | 211 | 80.000 | 403.000 | 200 | -21,3 | -16,8 |
| Österreich (AT) | 67.000 | 261.000 | 254 | 65.000 | 270.000 | 241 | -2,1 | 3,3 |
| Chile (CL) | 66.000 | 460.000 | 143 | 60.000 | 420.000 | 143 | -8,7 | -8,7 |
| Australien (AU) | 58.000 | 470.000 | 123 | 60.000 | 475.000 | 126 | 3,7 | 1,1 |
| Portugal (PT) | 41.000 | 191.000 | 217 | 46.000 | 208.000 | 220 | 10,3 | 9,1 |
| Neuseeland (NZ) | 27.000 | 86.000 | 315 | 33.000 | 114.000 | 288 | 21,4 | 32,5 |
| Griechenland (GR) | 19.000 | 97.000 | 196 | 18.000 | 88.000 | 207 | -4,2 | -8,9 |
| Ungarn (HU) | 16.000 | 161.000 | 100 | 18.000 | 196.000 | 92 | 12,4 | 21,5 |
| Argentinien (AR) | 18.000 | 63.000 | 288 | 17.000 | 61.000 | 282 | -5,4 | -3,2 |
| Mazedonien (MK) | 10.000 | 210.000 | 50 | 11.000 | 224.000 | 50 | 8,5 | 6,6 |
| Rumänien (RO) | 3.000 | 27.000 | 122 | 4.000 | 32.000 | 126 | 26,1 | 22,1 |
| Moldawien (MD) | 2.000 | 33.000 | 71 | 4.000 | 56.000 | 72 | 73,5 | 71,0 |
| Türkei (TR) | 2.000 | 7.000 | 242 | 2.000 | 8.000 | 247 | 19,8 | 16,9 |
| Schweiz (CH) | 2.000 | 3.000 | 770 | 2.000 | 2.000 | 805 | -14,7 | -18,4 |
| Kroatien (HR) | 1.000 | 5.000 | 265 | 2.000 | 6.000 | 286 | 26,3 | 17,3 |
| Dänemark (DK) | 3.000 | 13.000 | 258 | 2.000 | 6.000 | 298 | 47,0 | -54,1 |
| Georgien (GE) | 1.000 | 3.000 | 408 | 1.000 | 3.000 | 408 | 28,6 | 28,5 |
| Ukraine (UA) | - | 2.000 | 289 | 1.000 | 5.000 | 289 | 167,1 | 166,6 |
| Israel (IL) | 1.000 | 2.000 | 562 | 1.000 | 2.000 | 595 | 10,9 | 4,7 |
| Tschechische Republik (CZ) | - | - | 313 | 1.000 | 1.000 | 974 | 903,4 | 222,8 |
| Libanon (LB) | - | 1.000 | 472 | 1.000 | 1.000 | 473 | 30,9 | 30,5 |
| EU-Staaten (EU 27) | | | | | | | | |
| European Union (EU 27) | 2.038.000 | 11.970.000 | 170 | 2.159.000 | 11.495.000 | 188 | 6,0 | -4 |
| Drittstaaten / other countries | 387.000 | 2.674.000 | 145 | 380.000 | 2.781.000 | 137 | 1,7 | 4,0 |
| Summe / Total | 2.425.000 | 14.644.000 | 166 | 2.539.000 | 14.276.000 | 178 | 4,7 | -2,5 |

Rundungsbedingte Differenzen möglich / sum of rounded amounts may vary from 100%

Quelle / Source: Zusammengestellt vom Deutschen Weinbauverband nach Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes im Auftrag des Deutschen Weininstitutes

Übersicht / Table 23

Trinkweimbilanz Deutschland 2012/2013 – 2017/2018*

German wine production + imports vs. German wine consumption + exports 2012/2013 – 2017/2018*

| | 2012/2013 in 1.000 hl | 2013/2014 in 1.000 hl | 2014/2015 in 1.000 hl | 2015/2016 in 1.000 hl | 2016/2017 in 1.000 hl | 2017/2018 in 1.000 hl |
|--|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| 1. Anfangsbestand**/Initial stocks** | 11.697 | 11.483 | 11.324 | 11.988 | 12.047 | 12.160 |
| 2. + Trinkweineinfuhr ges./ + Wine imports total | 15.982 | 16.012 | 15.392 | 15.232 | 15.125 | 15.343 |
| 3. + Weinerzeugung/ + Wine production | 9.102 | 8.493 | 9.294 | 8.907 | 9.103 | 7.536 |
| 4. = Summe / Total | 36.781 | 35.988 | 36.010 | 36.127 | 36.275 | 35.039 |
| 5. ./ Total wine exports | -4.352 | -4.225 | -3.956 | -3.787 | -3.885 | -4.087 |
| 6. ./ Verarbeitung (Destillation, Essig) / ./ Processing (distillation, vinegar) | -750 | -750 | -500 | -500 | -85 | -85 |
| 7. = zur Verfügung stehende Menge ges. / = Volume available | 31.679 | 31.013 | 31.554 | 31.840 | 32.305 | 30.867 |
| 8. ./ Endbestand (31.08.) / ./ Final stocks (31.08.) | 11.483 | 11.324 | 11.988 | 12.047 | 12.160 | 11.122 |
| 9. = vermarktete Menge an Trink- u. Schaumweinen ges. / = Total volume marketed (wine and sparkling wine) | 20.196 | 19.689 | 19.566 | 19.793 | 20.145 | 19.745 |
| 10. Bevölkerung (in Mio.) / Population (millions) | 80,8 | 80,8 | 81,2 | 82,2 | 82,5 | 82,8 |
| 11. theoretischer Verbrauch pro Kopf ges. (l) / Theoret. per capita consumption (l) | 25,0 | 24,4 | 24,1 | 24,6 | 24,4 | 23,8 |
| inländischer Herkunft / German origin | 9,0 | 8,8 | 8,6 | 9,2 | 9,1 | 8,9 |
| ausländischer Herkunft / Foreign origin | 12,1 | 11,9 | 11,9 | 11,9 | 11,8 | 11,6 |
| Schaumwein / Sparkling wine | 3,9 | 3,7 | 3,6 | 3,5 | 3,5 | 3,3 |
| 12. Ertragsfläche in ha / Productive area in ha | 99.584 | 99.488 | 100.076 | 99.906 | 100.039 | 100.182 |
| 13. Hektarertrag in hl / ha / Yield in hl / ha | 91 | 85 | 92 | 89 | 91 | 104 |

* Weinwirtschaftsjahr jeweils 01.08. bis 31.07. / wine industry's fiscal year, 1 August. to 31 July

** einschl. Perlwein, Schaumwein, Likör- u. Dessertwein, Wermutwein sowie Grundweinen plus Traubenmost / incl. sparkling wine, fortified wine, base wine + grape juice

Quelle / Source: Zusammengestellt vom Deutschen Weinbauverband e.V., Bonn, im Auftrag des Deutschen Weininstituts.



Übersicht / Table 24

Entwicklung des Weinkonsums in ausgewählten Ländern 1990 – 2018 (in Mio hl)

Wine consumption trends in selected countries 1990 – 2018 (millions of hl)

| Länder / Countries | in Mio hl / millions of hl | | | | | | | Veränderung / Change in % | |
|-----------------------|----------------------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|---------------------------|-------------|
| | 1990 | 2000 | 2010 | 2015 | 2016 | 2017 | 2018* | 1990 / 2018 | 2017 / 2018 |
| USA (US) | 20,9 | 21,2 | 27,6 | 30,9 | 31,7 | 32,6 | 33,0 | 57,9 | 1,2 |
| Frankreich (FR) | 44,0 | 34,5 | 29,3 | 27,3 | 27,1 | 27,0 | 26,8 | -39,1 | -0,7 |
| Italien (IT) | 34,6 | 30,8 | 24,6 | 21,4 | 22,4 | 22,6 | 22,4 | -35,3 | -0,9 |
| Deutschland (DE) | ** | 20,2 | 20,2 | 19,6 | 20,2 | 19,7 | 20,0 | ** | 1,5 |
| China (CN) | ** | 10,7 | 15,2 | 18,1 | 19,2 | 19,3 | 17,6 | ** | -8,8 |
| Großbritannien (UK) | 7,3 | 9,7 | 12,9 | 12,7 | 12,9 | 12,7 | 12,4 | 69,9 | -2,4 |
| Russland (RU) | ** | 4,7 | 12,2 | 10,8 | 10,5 | 11,1 | 11,9 | ** | 7,2 |
| Spanien (ES) | 16,2 | 14,0 | 10,9 | 10,0 | 9,9 | 10,5 | 10,5 | -35,2 | 0,0 |
| Argentinien (AR) | 16,9 | 12,5 | 9,8 | 10,3 | 9,4 | 8,9 | 8,4 | -50,3 | -5,6 |
| Australien (AU) | ** | 3,9 | 5,4 | 5,5 | 5,4 | 5,9 | 6,0 | ** | 1,7 |
| Portugal (PT) | 4,6 | 4,6 | 4,7 | 4,8 | 4,7 | 5,2 | 5,5 | 19,6 | 5,8 |
| Kanada (CA) | 3,6 | 2,8 | 4,3 | 4,8 | 5,0 | 4,9 | 4,9 | 36,1 | 0,0 |
| Südafrika (ZA) | ** | 3,9 | 3,5 | 4,3 | 4,4 | 4,5 | 4,3 | ** | -4,4 |
| Japan (JP) | 1,1 | 2,6 | 2,7 | 3,5 | 3,5 | 3,5 | 3,5 | 218,2 | 0,0 |
| Niederlande (NL) | 2,3 | 2,7 | 3,5 | 3,5 | 3,4 | 3,5 | 3,5 | 52,2 | 0,0 |
| Belgien (BE) | ** | 2,4 | 2,9 | 3,0 | 3,0 | 3,0 | 3,0 | ** | 0,0 |
| Schweiz (CH) | 3,3 | 2,9 | 2,9 | 2,9 | 2,7 | 2,7 | 2,6 | -21,2 | -3,7 |
| Österreich (AT) | 2,6 | 2,4 | 2,4 | 2,4 | 2,4 | 2,4 | 2,4 | -7,7 | 0,0 |
| Schweden (SE) | 1,2 | 1,2 | 2,0 | 2,4 | 2,4 | 2,3 | 2,3 | 91,7 | 0,0 |
| Chile (CL) | 4,6 | 2,3 | 3,2 | 2,6 | 2,4 | 2,3 | 2,3 | -50,0 | 0,0 |
| Griechenland (EL) | 3,9 | 3,0 | 3,2 | 2,4 | 2,3 | 2,3 | 2,1 | -46,2 | -8,7 |
| Dänemark (DK) | 1,2 | 1,6 | 1,9 | 1,6 | 1,6 | 1,5 | 1,5 | 25,0 | 0,0 |
| Welt / World | ** | 226 | 242 | 243 | 244 | 246 | 246 | ** | 0,0 |

* Prognose / forecast

** keine Angaben / no figures available

Quelle / Source: Office International de la Vigne et du Vin, Paris



Übersicht / Table 25

Verbrauch an Getränken in Deutschland 2010 – 2018 (Liter pro Kopf)

Beverage consumption in Germany 2010 – 2018 (liters per capita)

| Getränkeart | 2010 | 2011 | 2012 | 2013 | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 ^{a)} |
|--|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------------|
| Alkoholgetränke insgesamt / All alcoholic beverages | 139,0 | 139,6 | 137,8 | 137,2 | 136,9 | 135,5 | 134,3 | 131,0 | 131,3 |
| Bier / Beer | 109,6 | 109,3 | 107,3 | 106,6 | 106,9 | 105,9 | 104,1 | 101,2 | 102,0 |
| Wein / Wine ^{b)} | 20,1 | 20,6 | 20,8 | 21,1 | 20,7 | 20,5 | 21,1 | 20,9 | 20,5 |
| Schaumwein / Sparkling wine | 3,9 | 4,2 | 4,2 | 4,0 | 3,9 | 3,7 | 3,7 | 3,5 | 3,4 |
| Spirituosen / Spirits ^{j)} | 5,4 | 5,5 | 5,5 | 5,5 | 5,4 | 5,4 | 5,4 | 5,4 | 5,4 |
| Alkoholfreie Getränke insgesamt / Non-alcoholic beverages | 290,4 | 300,7 | 302,7 | 303,7 | 299,8 | 305,2 | 303,0 | 296,2 | 309,0 |
| Wässer / Table water ^{c)} | 136,4 | 142,5 | 143,4 | 145,2 | 148,2 | 153,4 | 152,2 | 148,2 | 154,4 |
| Erfrischungsgetränke / Soft drinks ^{d)} | 117,0 | 122,5 | 125,4 | 125,5 | 119,6 | 118,8 | 117,8 | 115,8 | 123,1 |
| Fruchtsäfte / Fruit juice ^{e)} | 37,0 | 35,7 | 33,9 | 33,0 | 32,0 | 33,0 | 33,0 | 32,2 | 31,5 |
| Heiß- u. Hausgetränke insgesamt / Other non-alcoholic beverages | 310,0 | 314,4 | 327,4 | 327,9 | 325,3 | 324,2 | 323,4 | 322,6 | 322,2 |
| Bohnenkaffee / Coffee ^{f)} | 153,3 | 154,6 | 165,4 | 165,0 | 162,0 | 162,0 | 162,0 | 162,0 | 164,0 |
| Schwarzer Tee / Black Tea ^{g) h)} | 24,4 | 25,6 | 26,2 | 26,7 | 26,3 | 26,4 | 26,0 | 25,6 | 24,3 |
| Kräuter-/Früchtetee / Herb Tea ^{g)} | 49,7 | 49,6 | 52,2 | 53,6 | 52,3 | 53,4 | 53,3 | 53,1 | 53,8 |
| Milch / Milk ⁱ⁾ | 82,6 | 84,6 | 83,6 | 82,6 | 84,7 | 82,4 | 82,1 | 81,9 | 80,1 |
| Insgesamt / Total | 739,4 | 754,7 | 767,9 | 768,8 | 762,0 | 764,9 | 760,7 | 749,8 | 762,5 |

a) Vorläufig.

b) Einschließlich Wermut- und Kräuterwein (ohne Schaumwein); jeweils Weinwirtschaftsjahr (1.9. bis 31.8.).

c) Natürliche Mineralwässer (einschl. Heilwässer), Quell- und Tafelwässer.

d) Ohne Getränke aus Konzentraten, Sirup und Getränkepulver; einschl. Tee-Getränke und Postmix-Absatz.

e) Einschließlich Fruchtnektare und Gemüsesäfte.

f) 35 Gramm Röstkaffee pro Liter.

g) 9 Gramm Tee pro Liter.

h) Einschließlich Grüntee.

i) Frischmilcherzeugnisse (Konsummilch ohne Industriemilch, Buttermilch, Sauermilch und Milchlischgetränke); revidierte Zahlen.

j) Einschließlich Spirituosen-Mischgetränke, umgerechnet auf einen durchschnittlichen Alkoholgehalt von 33 %.

Quelle / Source: Verbände der Getränke-Industrie; Statistisches Bundesamt; Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung; eigene Berechnungen.

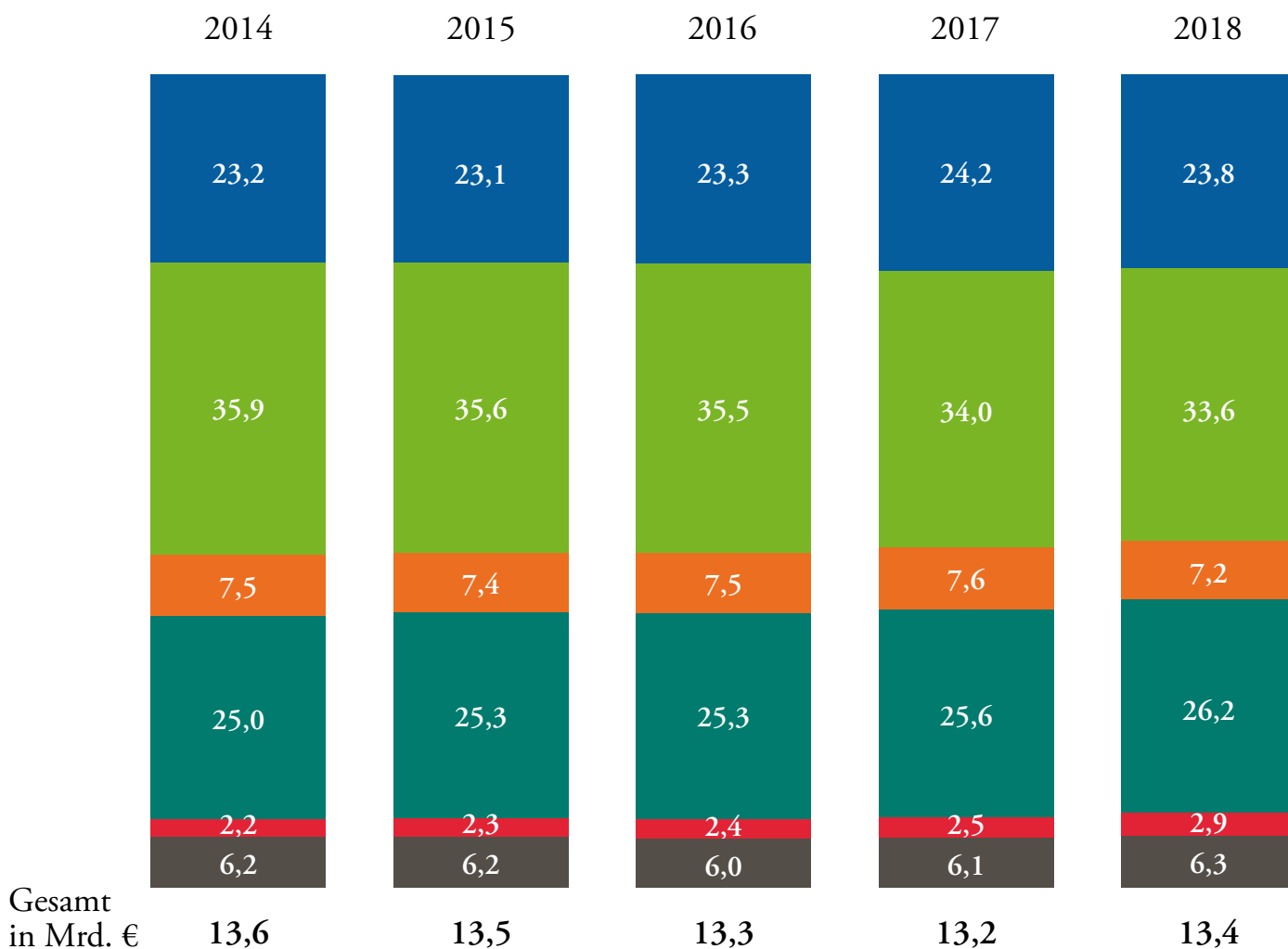
Zusammenstellung: Michael Breitenacher, 82152 Planegg.



Übersicht / Table 26

Ausgaben der privaten Haushalte für alkoholische Getränke im Handel 2014 – 2018 (%)

Private household expenditure on alcoholic beverages 2014 – 2018 (%)



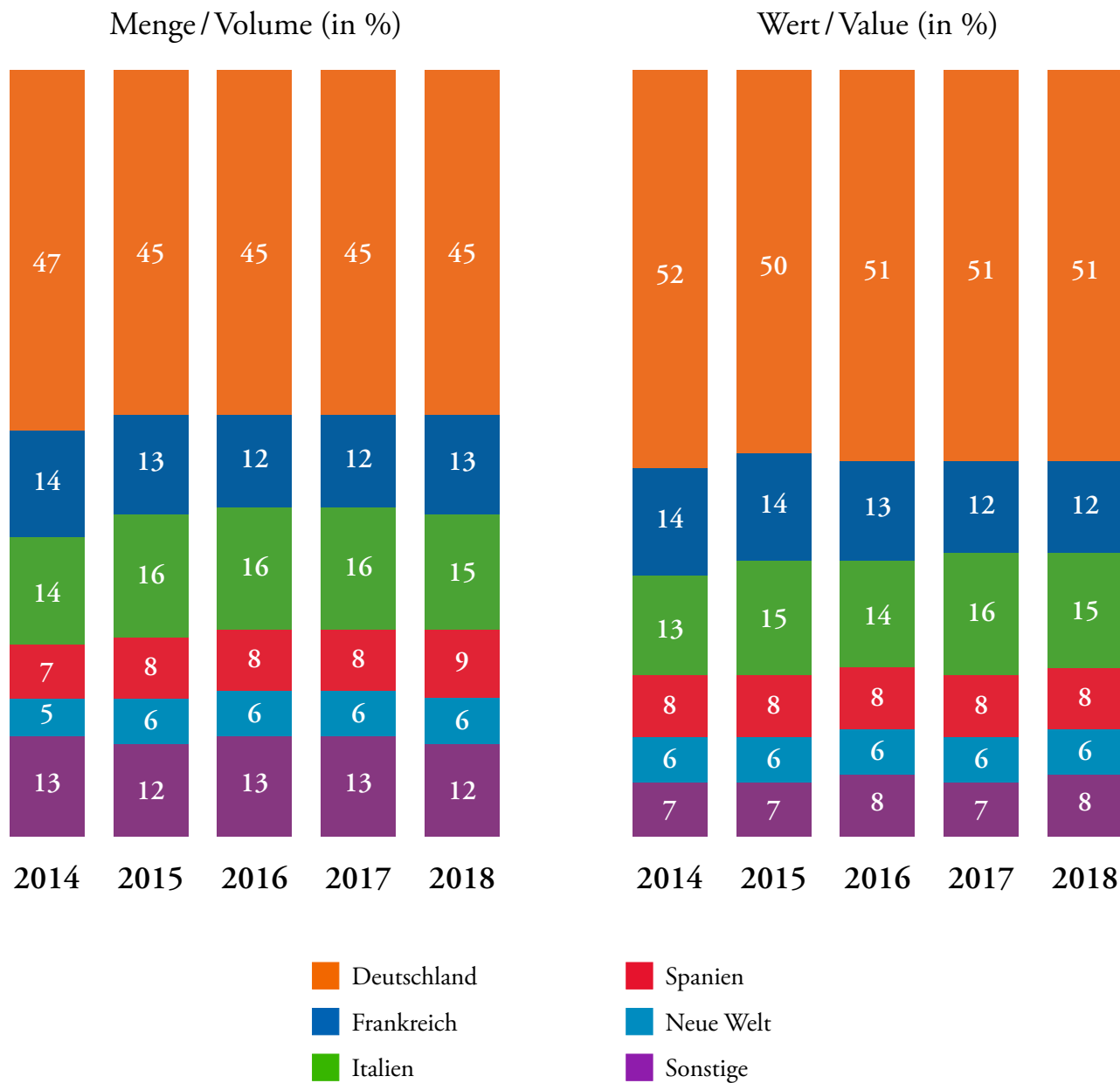
- Spirituosen, Spirituosenmischgetränke / Spirits, Spirits-based drinks
- Wein / Wine
- Sekt, Champagner / Sparkling wine
- Bier / Beer
- Biermischgetränke / Beer-based drinks
- Alle anderen / Others

Quelle / Source: GfK ConsumerScan, im Auftrag des Deutschen Weininstituts.

Übersicht / Table 27

Marktanteile Herkunftsländer in Deutschland 2014 – 2018

Consumer buying trends by country of origin 2014 – 2018



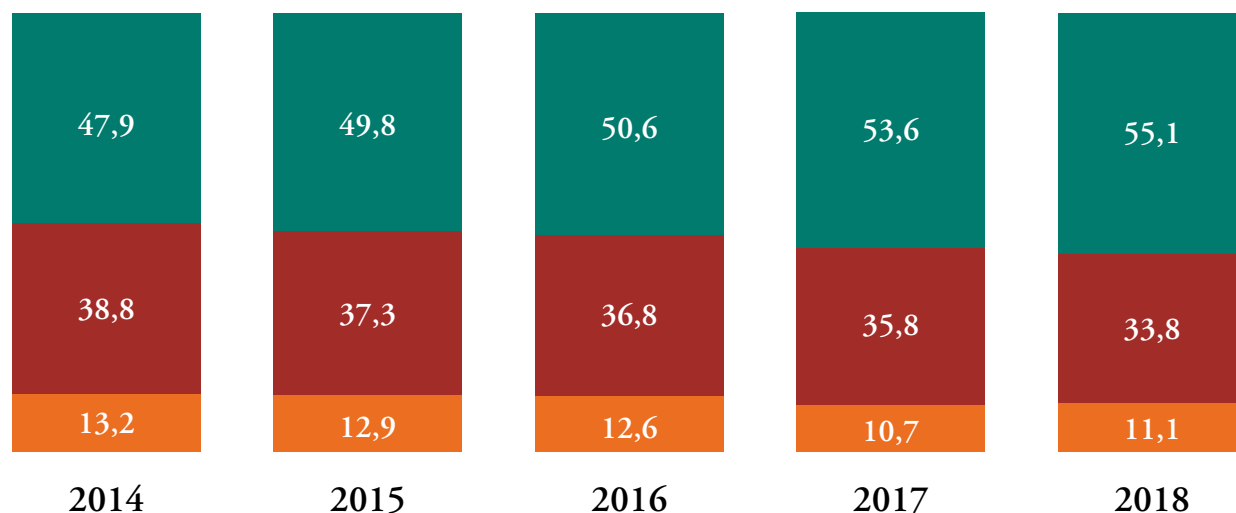
Quelle/Source: GfK ConsumerScan, im Auftrag des Deutschen Weininstituts.

Übersicht / Table 28

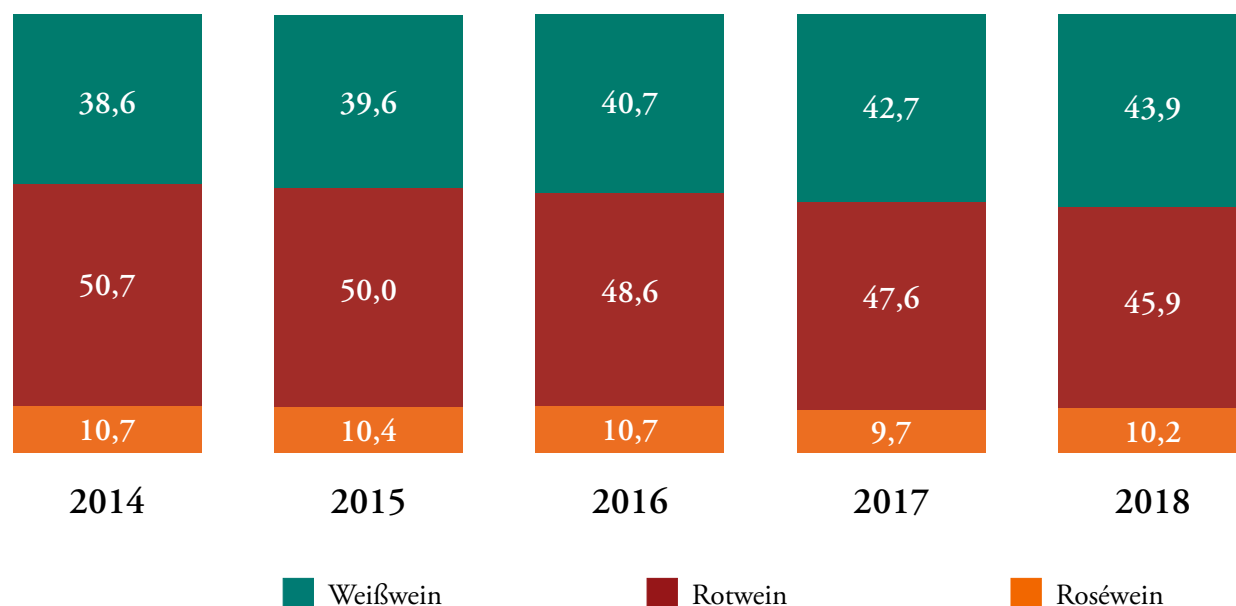
Anteile der Weinarten im Handel 2014 – 2018

Consumer buying trends by type 2014 – 2018

Deutscher Wein / German wine (in %)



Wein gesamt / Wine total (in %)

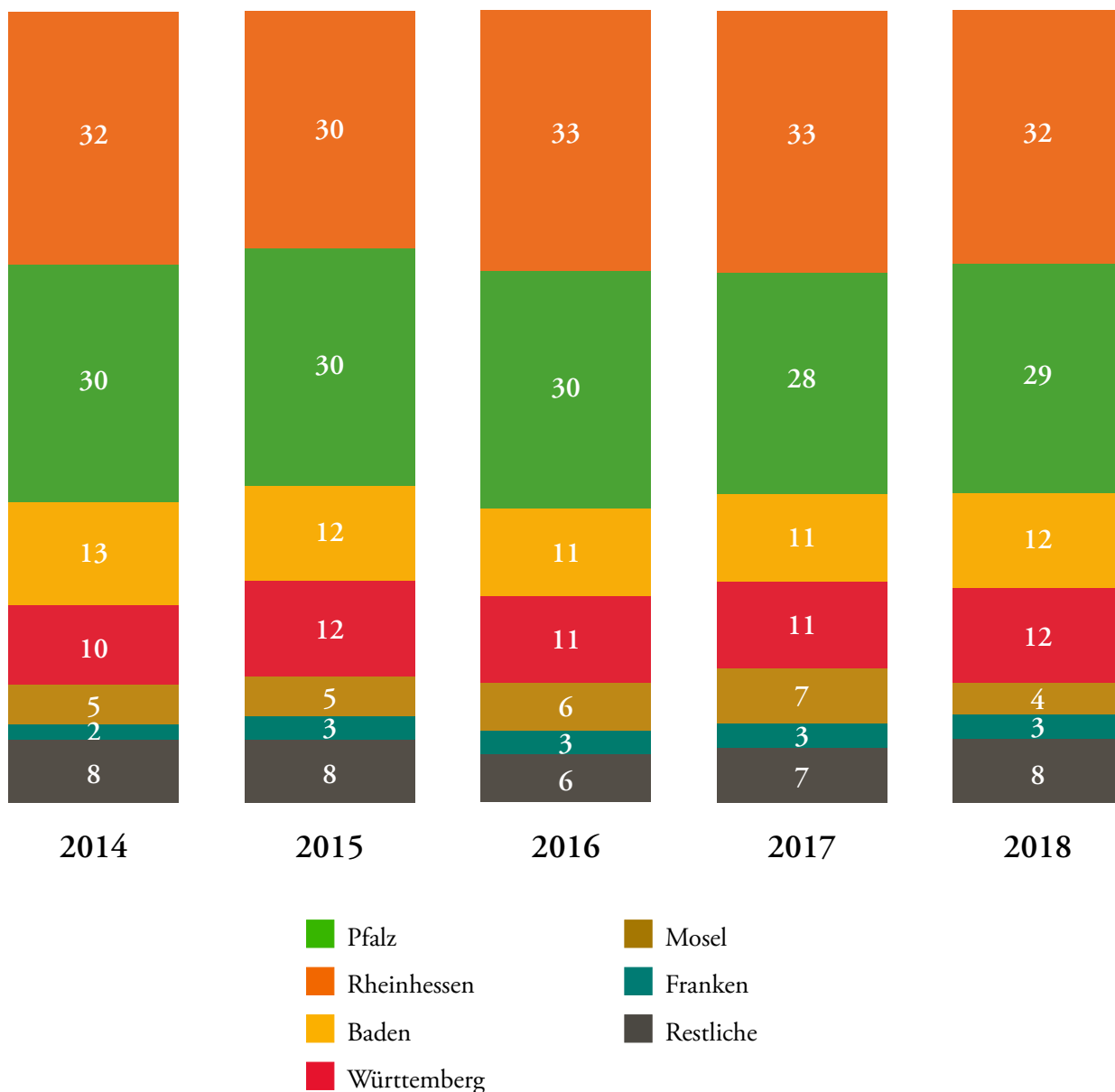


Quelle / Source: GfK ConsumerScan, im Auftrag des Deutschen Weininstituts.

Übersicht / Table 29

Marktanteile deutscher Weinanbaugebiete im Handel 2014 – 2018 (%)

Consumer buying trends by German region of origin 2014 – 2018 (%)



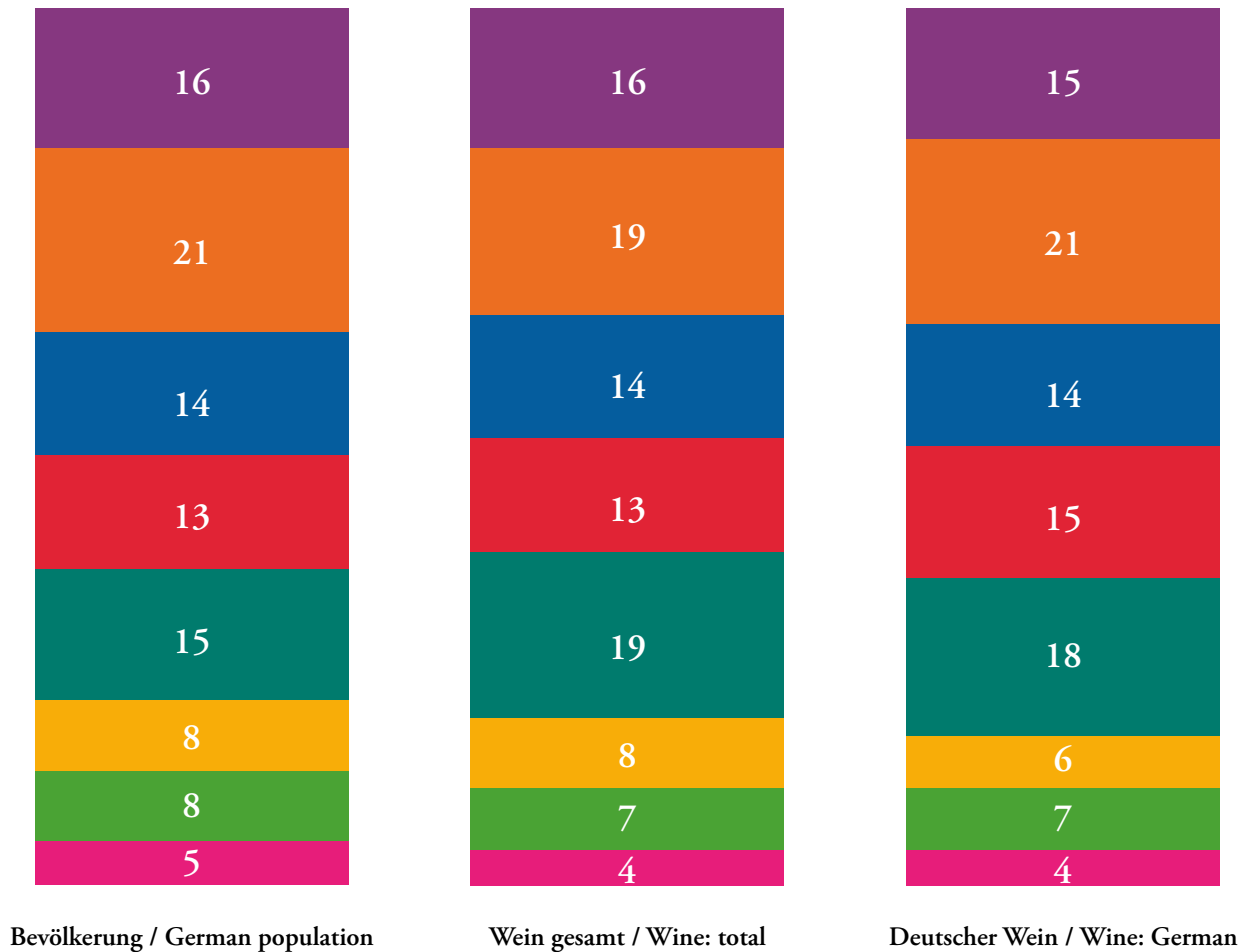
Quelle / Source: GfK ConsumerScan, im Auftrag des Deutschen Weininstituts.

Übersicht / Table 30

Weinkonsum in Verbrauchergebieten 2018

Consumer buying trends in Germany (regional overview) 2018

Menge / Volume (in %)



Quelle / Source: GfK ConsumerScan, im Auftrag des Deutschen Weininstituts.

Kontakt

Für Fragen und Anregungen steht Ihnen das DWI gerne zur Verfügung.

Eberhard Abele

Telefon: 06135 9323-153

Telefax: 06135 9323-130

E-Mail: eberhard.abele@deutscheweine.de

Weitere differenzierte Daten können auf individuelle Anfrage geliefert werden. Weitere Informationen über deutsche Weine, Seminarangebote und Adressen finden Sie unter: www.deutscheweine.de

Contact

If you have questions or suggestions, please contact the German Wine Institute.

Eberhard Abele

Phone: +49 (0)6135 9323-153

Fax: +49 (0)6135 9323-130

E-Mail: eberhard.abele@deutscheweine.de

The German Wine Institute can supply additional data upon request. Please see our website for seminar dates, addresses and additional information: www.deutscheweine.de or www.germanwines.de





WINEinMODERATION.eu

Art de Vivre

HERAUSGEBER:

Deutsches Weininstitut GmbH

Platz des Weines 2

55294 Bodenheim

www.deutscheweine.de

www.germanwines.de